

Jährlicher Durchführungsbericht im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung"
TEIL A

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT

CCI-Nr.	2014AT05SFOP001
Titel	Operationelles Programm Beschäftigung Österreich 2014-2020
Version	2021.0
Datum der Genehmigung des Berichts durch den Begleitausschuss	26.05.2022

ANGABEN ZUM JÄHRLICHEN DURCHFÜHRUNGSBERICHT1

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 2 und Artikel 111 Absatz 3 Buchstabe a der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)6

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.....6

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).10

3.1. Überblick über die Durchführung10

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) 13

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 1 / 8iv 13

1.1. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU15

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1 / 8iv16

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 118

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 1 / 8vi 13

1.2. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU21

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1 / 8vi22

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 124

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 2 / 9i ..25

1.3. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU27

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 2 / 9i28

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 230

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 3 / 10i 31

1.4. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU33

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 3 / 10i34

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 336

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 3 / 10iii

.....37

1.5. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU39

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 3 / 10iii40

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 342

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8i ..43	43
1.6. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	44
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8i	45
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT- EU - 4	47
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8iv 48	48
1.7. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	49
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8iv	50
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT- EU - 4	52
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8v 53	53
1.8. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	54
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8v	55
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT- EU - 4	57
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8vi 58	58
1.9. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	59
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8vi	60
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT- EU - 4	62
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 9i ..63	63
1.10. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	64
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 9i	65
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT- EU - 4	67
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 10i 68	68
1.11. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	70
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 10i	71
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT- EU - 4	73
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU- Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse	

"Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 10iii	74
1.12. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	76
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 10iii	77
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4	79
Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 6 / 13i	80
1.13. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU	81
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6 / 13i	82
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6	84
Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 5	85
Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 5	86
Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 5 / SZ22	87
Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen	88
3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	90
Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms	90
Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den EFRE REACT-EU, den ESF, den ESF REACT-EU und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)	91
Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	102
Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)	104
4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN	105
6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	111
7. BÜRGERINFO	115
8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE	116
9. Optional für den 2016 einzureichenden Bericht, gilt nicht für andere Kurzberichte: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN	117
10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (Artikel 101 Buchstabe h und Artikel 111 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	119
10.1. Großprojekte	119
10.2. Gemeinsame Aktionspläne	122
11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	125
11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	125
11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	125
11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	125
11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)	126

11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms.....	126
12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN a UND b DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013.....	127
12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der Bewertung gemachten Feststellungen.....	127
12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds.....	129
13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013) (Kann im 2016 einzureichenden Bericht enthalten sein (siehe vorstehend Punkt 9). Muss im 2017 einzureichenden Bericht enthalten sein) Option: Fortschrittsbericht	130
14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFGÜGT WERDEN KÖNNEN (Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstaben a, b, c, d, g und h der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	131
14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms	131
14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.	131
14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.....	131
14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete.....	131
14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation	132
14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.	132
15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES PROGRAMMS (Artikel 21 Absatz 2 und Artikel 22 Absatz 7 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	133
16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (Option Fortschrittsbericht) 134	134
17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN — LEISTUNGSRahmen (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013).....	135
Dokumente	136
Letzte Validierungsergebnisse	137

2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 BUCHSTABE A DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

2.1. Wichtigste Informationen zur Durchführung des operationellen Programms für das betreffende Jahr, einschließlich Finanzinstrumenten, mit Bezug auf die Finanz- und Indikatordaten.

Programmumsetzung

Auf europäischer Ebene wurde REACT-EU (Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und ihrer sozialen Folgen und der Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft) ins Leben gerufen. Aus dieser Initiative kann Österreich für den ESF rund € 88,5 Mio. für das Jahr 2021 und einen weiteren Betrag in Höhe von rund € 25,7 Mio. für das Jahr 2022 erhalten. Hierzu sind jedoch Änderungen des Programms erforderlich, von welchen die erste Anfang Oktober 2021 bei der Europäischen Kommission eingereicht und wenig später von dieser genehmigt wurde.

Auch wenn die Förderfähigkeit von Ausgaben prinzipiell bis Ende 2023 gegeben ist, besteht das Ziel alle Vorhaben mit Ende des 1. Quartals 2023 abzuschließen, damit alle im Anschluss noch erforderlichen administrativen Tätigkeiten zeitgerecht abgeschlossen werden können. So ist geplant, dass die erforderlichen Verwaltungsprüfungen bis Ende 2023 durchgeführt werden und die Prüfbehörde im Anschluss ausreichend Zeit hat die für den Abschluss des Programms vorgesehenen Prüfhandlungen durchzuführen. Dieser straffe Zeitplan stellt die umsetzenden Stellen jedoch auch vor die Herausforderung jene Mittel, welche über REACT-EU zur Verfügung gestellt werden, innerhalb kürzester Zeit abzuwickeln.

Finanzieller Umsetzungsstand

Die in diesem Bericht angeführten finanziellen Angaben enthalten ausschließlich Zahlungsanträge, die vor Ende des Jahres 2021 an die Kommission gerichtet wurden.

Auf Grund der bislang gestellten Zahlungsanträge erfolgten bis Ende 2021 ESF-Mittelrückflüsse in Höhe von € 277.561.831,25 an Österreich.

Entsprechend des Artikels 134 der VO (EG) 1303/2013 wurden von Seiten der EK in den Jahren 2014 bis 2021 Vorschusszahlungen in Höhe von insgesamt € 25.537.830,69 an Österreich ausbezahlt. Diese Mittel wurden von Seiten der Verwaltungsbehörde an die zwischengeschalteten Stellen weitergeleitet. Im Jahr 2020 wurde die Regelung zu den Vorschusszahlungen zweimal geändert. Im Rahmen der „Corona Response Investment Initiative“ (CRII) wurden die Vorschüsse in Österreich erhöht. Die zweite Änderung der Regelung reduziert jedoch die jährlichen Vorschüsse ab dem Jahr 2021 von 3% auf 2% wodurch der positive Effekt der CRII – was die Vorschüsse betrifft – im Jahr 2021 weitestgehend neutralisiert wurde. Die dem Programm (ohne REACT-EU) zur Verfügung stehenden

Mittel aus Vorschusszahlungen sind daher im Jahr 2021 von rund € 29,2 Mio. auf rund € 25,5 Mio. gesunken und mussten daher von Seiten der Verwaltungsbehörde auch wiedereingezogen werden. Zur Umsetzung von REACT-EU stellte die EK allerdings zusätzliche Vorschussmittel in Höhe von € 9.736.109,35 zur Verfügung, welche an die zwischengeschalteten Stellen weitergeleitet wurden.

In der IP Gleichstellung der Prioritätsachse 1 wurden bis Ende des Jahres 2021 rund € 40,8 Mio. (73,9%) verplant.

Die im Rahmen der IP Aktives Altern der Prioritätsachse 1 genehmigten Mittel gehen sowohl auf das betriebliche (Wieder-)Eingliederungsmanagement im Rahmen von fit2work als auch auf das im Verantwortungsbereich der Verwaltungsbehörde abgewickelte Projekt „Demografieberatung“ zurück. Mit einem Bewilligungsstand von 118,8% weist die IP Aktives Altern Ende 2021 den höchsten Bewilligungsstand in den stärker entwickelten Regionen auf.

In der IP Soziale Inklusion der Prioritätsachse 2 wurden bereits € 257,2 Mio. (95,3%) für die Umsetzung von Vorhaben genehmigt. Der Großteil dieses Betrages entfällt auf jene Vorhaben, die erfolgreich von den Bundesländern umgesetzt werden.

Bis Ende des Jahres 2021 befanden sich in der IP Verringerung Schulabbruch der Prioritätsachse 3 Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von € 265,2 Mio. (99,5 %) in Umsetzung oder waren bereits abgeschlossen, wobei der Großteil auf das BMSGPK (Sektion IV) entfällt.

In der IP Lebenslanges Lernen der Prioritätsachse 3 wurden insgesamt Vorhaben mit einem budgetären Volumen von rund € 157,6 Mio. (99,5 %) bewilligt.

Die Übergangsregion Burgenland wird unter der Prioritätsachse 4 abgewickelt. Bis Ende des Berichtsjahres konnten bereits Vorhaben mit einem Volumen von rund € 38 Mio. (95,8%) genehmigt werden, wobei der Großteil des Betrages (€ 24,9 Mio.) auf die IP Zugang zu Beschäftigung entfällt.

Über die Technische Hilfe wurden hauptsächlich Ausgaben für Kontrolltätigkeiten (FLC) abgewickelt. Bis Ende des Jahres 2021 wurden für entsprechende Vorhaben rund € 32 Mio. (61,5 %) reserviert.

Im Berichtsjahr wurde das Programm um die erste Tranche aus REACT-EU in Höhe von rund € 88,5 Mio. ausgeweitet. Von dieser konnten bereits rund € 34 Mio. (38,4%) neuen Vorhaben zugewiesen werden.

Insgesamt wurden bereits rund € 865,2 Mio. (89,7%) für die Durchführung von Vorhaben genehmigt. Das noch für weitere Projekte zur Verfügung stehende Programmbudget beträgt daher Ende des Jahres 2021 rund € 99,1 Mio. (10,3%), wobei die zweite Tranche aus REACT-EU (rund € 25,7 Mio.) bei dieser Darstellung noch nicht berücksichtigt wird, da die mit dieser zweiten Tranche zusammenhängende Programmausweitung erst im Jahr 2022 realisiert werden wird.

Indikatoren

Entsprechend dem Artikel 5 Abs. 3 der VO (EG) 1304/2013 beziehen sich die angeführten Indikatorenwerte auf teilweise und vollständig durchgeführte Vorhaben.

In den einzelnen Investitionsprioritäten wurden bis Ende des Jahres 2021 insgesamt die folgenden TN verzeichnet (inkl. TN mit unvollständiger Datenerfassung; Datenstand: 11.4.2022):

Stärker entwickelte Regionen:

IP Gleichstellung: 4.525

IP Aktives Altern: 0 (keine TN; 2.956 KMU unterstützt)

IP Aktive Inklusion: 97.562

IP Verringerung Schulabbruch: 116.271

IP LLL: 26.414

Übergangsregion:

IP Zugang zu Beschäftigung: 2.492

IP Gleichstellung: 198

IP Anpassung an den Wandel: 0

IP Aktives Altern: 0

IP Aktive Inklusion: 690

IP Verringerung Schulabbruch: 2.503

IP LLL: 2.073

REACT-EU:

IP Krisenbewältigung COVID-19: 52.456

In Summe wurden bis zum Ende des Jahres 2021 bereits 305.184 TN (davon 5.994 TN mit Behinderungen) mit durch den ESF finanzierten Maßnahmen erreicht.

3. DURCHFÜHRUNG DER PRIORITÄTSACHSE (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

3.1. Überblick über die Durchführung

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
1	Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte	<p>Im Rahmen der Thematik „Gleichstellung“ wurden durch die Verwaltungsbehörde zwei Vorhaben im Juni 2020 gestartet. Bis März 2023 stehen Unternehmen dadurch Beratungen zu den Themen „Karriere und Einkommen“ als auch „Förderung von geringqualifizierten Mitarbeiterinnen“ zur Verfügung. Zur vollständigen Ausschöpfung der Investitionspriorität „Gleichstellung“ waren von Seiten des Bildungsministeriums weitere Calls mit Angeboten zur Basisbildung und zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses in Planung. Vier Bundesländer (Kärnten, Niederösterreich, Vorarlberg, Wien) beteiligen seit einigen Jahren an der Umsetzung der Investitionspriorität „Gleichstellung“ und setzten im eigenen Wirkungsbereich Vorhaben um (z.B. „FEM – Frauen entfalten Möglichkeiten“, „NÖ Karenzberatung – Leben und Arbeiten im Fokus“, „Gleichstellungsbericht 2021“, „FRECH – Frauen ergreifen Chancen“), welche bis in das Jahr 2022 durch den ESF finanziert werden.</p> <p>Das in der Investitionspriorität umgesetzte Vorhaben „Demografieberatung“ zeigte auch in Corona-Krisenzeiten Flexibilität und agiles Wissensmanagement. Während des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020 wurde innerhalb weniger Wochen ein umfangreiches „Chancenfokus-Paket“ erarbeitet. So konnte in der Beratung rasch und zielgerichtet auf die neuen Herausforderungen eingegangen werden. Mittlerweile wurde klar, dass sich die Coronakrise kaum auf die Auslastung des Projekts ausgewirkt hat, da die Demografieberatung flexibel genug aufgesetzt war, um auch auf Nachfragen nach krisenbedingt hoch im Kurs stehenden Themen wie Mobile Working, Führen auf Distanz und agile Führung rasch reagieren zu können.</p>
2	Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung der Armut und jeglicher Diskriminierung	<p>Der Großteil der Maßnahmen in der PA 2 wurde durch die Bundesländer umgesetzt. Obwohl es in Kärnten teilweise zu zeitlichen Verzögerungen kam, konnten alle Projektträger geplante Maßnahmen und Inhalte weitestgehend umsetzen. Das Projekt "Fit im Handwerk 2.0" wurde in Niederösterreich trotz Covid-19 Einschränkungen weiterhin besonders erfolgreich abgewickelt. Für das Metallausbildungszentrum Steyr wurde in Oberösterreich die Verlängerungsoption für das Jahr 2021 gezogen. In Salzburg wurde die Ausrollung von Projekten abgeschlossen. Noch verfügbare Mittel werden in den Projekten "Du kannst was 4.0" sowie "Pro Active 2.0" eingesetzt. Niederschwellige Beschäftigungsangebote, das "Steirische Jugendcollege" und Maßnahmen für working poor wurden in der Steiermark unterstützt und weitere Vorhaben (z.B. "Weiterbildungsbonus Tirol II", "FRIDA", "CORA") in Tirol. Die meisten Projekte wurden in Vorarlberg bereits beendet, einige laufen jedoch noch bis in das Jahr 2022. In Wien wurden als letzte große Vergabe 2021 Deutschkurse für geflüchtete Personen beschafft. Die bereits im Jahr 2019 begonnen Maßnahmen für Roma/Romnja wurden im Jahr 2021 weitergeführt und haben sich an die Umstände durch Covid-19 gut angepasst.</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
3	Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen	<p>Die im Schulbereich des Bildungsministeriums verorteten inhaltlichen Schwerpunktsetzungen („Übergangsstufe“ - kaufmännisches Schulwesen, technisch-gewerbliches Schulwesen) zur Verhinderung von Schulabbruch, „Förderung der Unterrichtssprache Deutsch im Bereich des kaufmännischen Schulwesens“ und „Kompetenzorientiertes, eigenverantwortliches Lernen (KOEL)“ wurden mit Ende des Schuljahres 2020/21 eingestellt.</p> <p>Die im Sozialministerium angebotenen NEBA-Maßnahmen („Jugendcoaching“, „AusbildungsFit“ und die „Berufsausbildungsassistenz“) sind in der Prioritätsachse 3 im Jahr 2020 ausgelaufen. Die Maßnahme „Ausbildungsfit“ wird jedoch im Jahr 2021 über die Prioritätsachse 6 (REACT-EU) weiterfinanziert.</p> <p>In der Investitionspriorität „Lebenslanges Lernen“ wurden Ende des Jahres 2021 noch Maßnahmen zur Bildungsberatung Österreich, Basisbildung in der Initiative Erwachsenenbildung sowie Entwicklungsprojekte zur Basisbildung, Durchlässigkeit und Höherqualifizierung und zur Professionalisierung umgesetzt.</p>
4	ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland	<p>Der Schwerpunkt der IP Zugang zu Beschäftigung liegt auf der Förderung der Ausbildung von Jugendlichen. Da in dieser IP bereits alle verfügbaren Mittel verplant wurden, sind keine weiteren Calls geplant. Gleiches gilt für die IP Gleichstellung und die IP Aktive Inklusion in welcher ebenfalls keine weiteren Calls mehr geplant sind.</p> <p>Im März 2021 wurde in der IP „Anpassung, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel“ mit Südhub (www.suedhub.at) das erste StartUp- und Gründungszentrum im Burgenland eröffnet. Ziel von Südhub ist es, die Anzahl der StarUp-Gründungen im Burgenland zu erhöhen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden StartUps in einem Accelerator-Programm mit Know-How, Zugang zu Kapital und bei einem erfolgreichen Markteintritt unterstützt. Dem ersten Aufruf 2021 zur Bewerbung sind 30 Startups gefolgt, davon wurden im April 4 Startups ausgewählt. Mit den ersten Workshops für die Südhub-Accelerator-Teilnehmer wurde auch der Aufbau eines digitalen Schulungsprogramms begonnen, um weitere GründerInnen mit Know-How zu unterstützen. Dies hat zum Start der Digitalen Gründer-Akademie geführt, wo GründerInnen mit einer Idee unterstützt werden, indem ihnen Basics im Bereich Businessplan, Gründung, Website-Gestaltung und erste Markt-Tests beigebracht werden.</p> <p>Das BMSGPK/Sektion IV finanziert in der IP Verringerung Schulabbruch Maßnahmen für ausgrenzungsgefährdete und ausgegrenzte Jugendliche (NEBA-Angebote Jugendcoaching, AusbildungsFit, Berufsausbildungsassistenz).</p> <p>In der IP LLL wurden bis Ende des Jahres 2021 15 Projekte genehmigt. Die laufenden Projekte sollen budgetär aufgestockt und verlängert werden. Die zusätzlichen Fördermittel sollen durch eine Umschichtung aus der Technischen Hilfe zur Verfügung stehen.</p>
5	Technische Hilfe	<p>Mit den Mitteln der Technischen Hilfe wurden jene Maßnahmen finanziert, die im operationellen Programm vorgesehen sind. Bis Ende des Jahres 2021 wurden die verfügbaren Mittel Maßnahmen zugewiesen, welche</p>

ID	Prioritätsachse	Wichtigste Informationen zur Durchführung der Prioritätsachse mit Verweis auf wichtigste Entwicklungen, erhebliche Probleme und zu deren Bewältigung unternommene Schritte
		die Verwaltung bei der Umsetzung, Kontrolle und PR von geplanten Vorhaben unterstützen sollen. Für die von der Verwaltungsbehörde eingerichtete zentrale FLC (BHAG) wurden für das Jahr 2021 rund € 4,5 Mio. aufgewendet.
6	REACT-EU	Zur Bewältigung der Covid-19-Krise und der Linderung der damit einhergehenden Folgen wurden im Rahmen von REACT-EU zusätzliche EU-Mittel bereitgestellt. Das Sozialministerium finanziert mit diesen zusätzlichen Mitteln die Maßnahme "AusbildungsFit mit Vormodul (VOPS)". Zur Bekämpfung von Lerndefiziten im Bereich Schule setzt das Bildungsministerium auf "Unterrichtsbezogene Förderangebote". In höheren Schulen werden zusätzliche Stunden in der 9. Schulstufe den abschließenden Klassen angeboten, um allfälligen Defiziten zu begegnen. Basisbildungsangebote für Erwachsene sollen ebenfalls bereitgestellt werden. Das Burgenland unterstützt Frauen z.B. auf dem Weg in die Selbständigkeit und Existenzgründung als auch mittels anderer arbeitsmarktpolitischer Angebote (z.B. EDV-Qualifizierung, Bewerbungstrainings,...). Ein neues Projekt (Job. ReAct) wurde in Niederösterreich gestartet. Bei diesem Vorhaben handelt es sich um ein gemeinnütziges Arbeitskräfteüberlassungsprogramm. Die Thematik "Angebot zur Stabilisierung und Qualifizierung" (Projekt: SmartUp – Fit für die Lehre) stand in Oberösterreich im Mittelpunkt der Bestrebungen. In der Steiermark wurde ein neues arbeitsmarktpolitisches Angebot für besonders von der Covid-19-Krise Betroffene (gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung) geschaffen. Tirol plante im Jahr 2021 die Umsetzung eines niederschweligen Jugendprojektes mit psychosozialer Beratung welches im Jahr 2022 startete.

3.2. Gemeinsame und programmspezifische Indikatoren (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachsen, ausgenommen technischen Hilfe

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 1 / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						141,00	0,00	141,00				0,00	37,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						342,00	0,00	342,00				0,00	72,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						727,00	8,00	719,00				7,00	357,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						58,00	0,00	58,00				0,00	18,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						878,00	3,00	875,00				2,00	302,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						84,00	0,00	84,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						10,00	0,00	10,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						3,00	0,00	3,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						81,00	0,00	81,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	42,00	0,00	33,00	0,00	11,00	0,00	15,00	0,00	3,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	78,00	0,00	128,00	0,00	31,00	0,00	30,00	0,00	3,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	9,00	0,00	163,00	0,00	93,00	0,00	88,00	0,00	9,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	8,00	0,00	14,00	0,00	5,00	0,00	13,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1,00	123,00	0,00	225,00	0,00	110,00	0,00	105,00	0,00	10,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28,00	0,00	47,00	0,00	9,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	0,00	3,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27,00	0,00	45,00	0,00	9,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichtwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

1.1. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR01	Beratene Unternehmen bei denen die Beratung mit einem akkordierten Ergebnis abschließt	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	40,00%						51,57%	%	%	100,00%	%	%	%

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR01	Beratene Unternehmen bei denen die Beratung mit einem akkordierten Ergebnis abschließt	Stärker entwickelte Regionen	49,90%	%	%	100,00%	%	%		49,68%	%	%	66,35%	%	%	%

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR01	Beratene Unternehmen bei denen die Beratung mit einem akkordierten Ergebnis abschließt	Stärker entwickelte Regionen	16,88%	%	%	16,98%	%	%		0,00%	%	%	0,00%	%	%	%

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR01	Beratene Unternehmen bei denen die Beratung mit einem akkordierten Ergebnis abschließt	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	0,00%	%	%		0,00%	%	%	0,00%	%	%	%

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014					
			kumuliert			Jährlich insgesamt		
PR01	Beratene Unternehmen bei denen die Beratung mit einem akkordierten Ergebnis abschließt	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	0,00%	%	%

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1 / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				249,00	0,00	249,00				76,00	0,00	76,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				50,00	0,00	50,00				10,00	0,00	10,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				2.910,00	21,00	2.889,00				1.104,00	12,00	1.092,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				2.710,00	19,00	2.691,00				978,00	10,00	968,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				1.287,00	15,00	1.272,00				692,00	8,00	684,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				497,00	0,00	497,00				108,00	0,00	108,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				236,00	0,00	236,00				46,00	0,00	46,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				195,00	0,00	195,00				34,00	0,00	34,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				1.424,00	3,00	1.421,00				309,00	1,00	308,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				1.256,00	9,00	1.247,00				676,00	6,00	670,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				1.292,00	24,00	1.268,00				812,00	13,00	799,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				3.079,00	15,00	3.064,00				1.018,00	9,00	1.009,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				27,00	0,00	27,00				10,00	0,00	10,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				795,00	1,00	794,00				179,00	1,00	178,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				21,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	0,00	23,00			5,75			2,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				884,00						156,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					4.525,00						1.878,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	26,00	0,00	26,00	44,00	0,00	44,00	46,00	0,00	46,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	13,00	0,00	13,00	10,00	0,00	10,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	655,00	9,00	646,00	478,00	0,00	478,00	516,00	0,00	516,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	625,00	9,00	616,00	454,00	0,00	454,00	510,00	0,00	510,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	380,00	7,00	373,00	108,00	0,00	108,00	71,00	0,00	71,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	88,00	0,00	88,00	110,00	0,00	110,00	124,00	0,00	124,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	53,00	0,00	53,00	71,00	0,00	71,00	40,00	0,00	40,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	40,00	0,00	40,00	62,00	0,00	62,00	37,00	0,00	37,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	243,00	2,00	241,00	375,00	0,00	375,00	379,00	0,00	379,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	337,00	3,00	334,00	99,00	0,00	99,00	73,00	0,00	73,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	406,00	11,00	395,00	25,00	0,00	25,00	36,00	0,00	36,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	644,00	6,00	638,00	590,00	0,00	590,00	609,00	0,00	609,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	5,00	0,00	5,00	7,00	0,00	7,00	3,00	0,00	3,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	161,00	0,00	161,00	197,00	0,00	197,00	194,00	0,00	194,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			14,00			0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	2,00			3,00			8,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	49,00			244,00			429,00	
	Gesamtteilnehmerzahl		1.078,00			651,00			663,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	22,00	0,00	22,00	35,00	0,00	35,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	3,00	0,00	3,00	13,00	0,00	13,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	103,00	0,00	103,00	54,00	0,00	54,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	93,00	0,00	93,00	50,00	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	6,00	0,00	6,00	30,00	0,00	30,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	53,00	0,00	53,00	14,00	0,00	14,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	8,00	0,00	8,00	18,00	0,00	18,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	8,00	0,00	8,00	14,00	0,00	14,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	72,00	0,00	72,00	46,00	0,00	46,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	23,00	0,00	23,00	48,00	0,00	48,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	4,00	0,00	4,00	9,00	0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	122,00	0,00	122,00	96,00	0,00	96,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	45,00	0,00	45,00	19,00	0,00	19,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	7,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	7,00			1,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	6,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		132,00			123,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO01A	Beratene KMU	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Unternehmen	700,00			884,00			1,26			156,00		
PO01B	Beratene Unternehmen insgesamt	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Unternehmen	1.000,00			1.206,00			1,21			203,00		
PO01C	Frauen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Personen	1.680,00			6.487,00	0,00	6.487,00	3,86			2.514,00		2.514,00
PO02	Projekte für bildungsbenachteiligte Frauen (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Projekte	16,00			25,00			1,56			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO01A	Beratene KMU	Stärker entwickelte Regionen	49,00			244,00			429,00			6,00			0,00		
PO01B	Beratene Unternehmen insgesamt	Stärker entwickelte Regionen	53,00			326,00			615,00			9,00			0,00		
PO01C	Frauen	Stärker entwickelte Regionen	1.751,00	0,00	1.751,00	1.214,00	0,00	1.214,00	683,00	0,00	683,00	205,00	0,00	205,00	120,00	0,00	120,00
PO02	Projekte für bildungsbenachteiligte Frauen (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	2,00			16,00			0,00			7,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO01A	Beratene KMU	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
PO01B	Beratene Unternehmen insgesamt	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		
PO01C	Frauen	Stärker entwickelte Regionen	0,00		0,00	0,00		0,00
PO02	Projekte für bildungsbenachteiligte Frauen (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00		

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 1 / 8vi

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						0,00	0,00	0,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

1.2. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR02	Beratene Unternehmen, bei denen die Beratung mit einem akkordierten Maßnahmenkatalog/-plan abschließt	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	50,00%						73,20%	%	%	91,03%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR02	Beratene Unternehmen, bei denen die Beratung mit einem akkordierten Maßnahmenkatalog/-plan abschließt	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			70,29%	%	%	82,19%	%	%		67,65%	%	%	83,89%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR02	Beratene Unternehmen, bei denen die Beratung mit einem akkordierten Maßnahmenkatalog/-plan abschließt	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			59,92%	%	%	64,52%	%	%		25,00%	%	%	25,00%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR02	Beratene Unternehmen, bei denen die Beratung mit einem akkordierten Maßnahmenkatalog/-plan abschließt	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			0,00%	%	%	0,00%	%	%		0,00%	%	%	0,00%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR02	Beratene Unternehmen, bei denen die Beratung mit einem akkordierten Maßnahmenkatalog/-plan abschließt	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			0,00%	%	%	0,00%	%	%	

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1 / 8vi

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				2.956,00						168,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		

CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	307,00			233,00			1.114,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	681,00			430,00			23,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 1

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO03A	Beratene Unternehmen insgesamt	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Unternehmen	3.900,00			3.228,00			0,83			179,00		
PO03B	Beratene KMU	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl KMU	3.250,00			2.956,00			0,91			168,00		
PO03C	Beschäftigte (45+)	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Personen	2.600,00			13.234,00	7.142,00	6.092,00	5,09			6.694,00	3.881,00	2.813,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO03A	Beratene Unternehmen insgesamt	Stärker entwickelte Regionen	326,00			275,00			1.237,00			749,00			439,00		
PO03B	Beratene KMU	Stärker entwickelte Regionen	307,00			233,00			1.114,00			681,00			430,00		
PO03C	Beschäftigte (45+)	Stärker entwickelte Regionen	4.679,00	2.467,00	2.212,00	1.711,00	724,00	987,00	150,00	70,00	80,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO03A	Beratene Unternehmen insgesamt	Stärker entwickelte Regionen	23,00			0,00		
PO03B	Beratene KMU	Stärker entwickelte Regionen	23,00			0,00		
PO03C	Beschäftigte (45+)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	2 - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung der Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 2 / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						1.232,00	728,00	504,00				17,00	23,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						6.796,00	4.279,00	2.517,00				261,00	236,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						13.395,00	8.492,00	4.903,00				306,00	225,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						10.735,00	7.357,00	3.378,00				529,00	287,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						25.089,00	16.276,00	8.813,00				891,00	582,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						16.241,00	10.184,00	6.057,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						1.587,00	663,00	924,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						2.724,00	1.462,00	1.262,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						15.066,00	9.237,00	5.829,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	50,00	65,00	91,00	64,00	81,00	62,00	323,00	231,00	166,00	57,00	0,00	2,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	780,00	538,00	535,00	372,00	750,00	327,00	928,00	406,00	864,00	492,00	161,00	146,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1.063,00	680,00	1.493,00	938,00	2.918,00	1.387,00	1.144,00	537,00	1.446,00	1.018,00	122,00	118,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.216,00	632,00	1.683,00	781,00	1.642,00	425,00	969,00	386,00	1.050,00	694,00	268,00	173,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.941,00	1.146,00	2.926,00	1.646,00	4.638,00	1.864,00	2.719,00	1.297,00	2.726,00	1.918,00	435,00	360,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.618,00	994,00	2.296,00	1.438,00	4.247,00	2.977,00	1.023,00	648,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	40,00	52,00	227,00	279,00	276,00	415,00	120,00	178,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	83,00	44,00	406,00	310,00	781,00	740,00	192,00	168,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	974,00	2.018,00	1.362,00	3.789,00	2.866,00	930,00	627,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	2 - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung der Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

1.3. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR03	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	35,00%						70,03%	67,81%	75,66%	72,54%	65,02%	80,87%	
PR04	Projekte, die den Entwicklungszyklus gänzlich durchlaufen haben	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	50,00%						43,33%	%	%	14,81%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR03	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	69,96%	67,87%	75,39%	51,17%	46,53%	59,45%		72,24%	70,13%	77,99%	71,59%	68,40%	78,91%	
PR04	Projekte, die den Entwicklungszyklus gänzlich durchlaufen haben	Stärker entwickelte Regionen	51,61%	%	%	66,67%	%	%		48,72%	%	%	48,48%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR03	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	72,51%	70,81%	77,53%	71,84%	70,17%	76,73%		74,06%	72,29%	79,42%	73,45%	71,69%	79,10%	
PR04	Projekte, die den Entwicklungszyklus gänzlich durchlaufen haben	Stärker entwickelte Regionen	48,89%	%	%	44,00%	%	%		55,00%	%	%	55,00%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR03	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	80,66%	80,15%	81,48%	80,57%	80,15%	81,25%		100,00%	0,00%	100,00%	100,00%	0,00%	100,00%	
PR04	Projekte, die den Entwicklungszyklus gänzlich durchlaufen haben	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	0,00%	%	%		0,00%	%	%	0,00%	%	%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR03	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
PR04	Projekte, die den Entwicklungszyklus gänzlich durchlaufen haben	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	%	%	0,00%	%	%	

Prioritätsachse	2 - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung der Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 2 / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				65.403,00	40.144,00	25.259,00				2.234,00	1.292,00	942,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				26.228,00	15.455,00	10.773,00				642,00	353,00	289,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				17.004,00	11.815,00	5.189,00				1.208,00	670,00	538,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	12.000,00	0,00	0,00	14.746,00	10.459,00	4.287,00	1,23			1.054,00	644,00	410,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				14.442,00	6.467,00	7.975,00				349,00	64,00	285,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				32.079,00	21.735,00	10.344,00				1.228,00	734,00	494,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				11.464,00	6.099,00	5.365,00				282,00	163,00	119,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				10.595,00	5.781,00	4.814,00				268,00	157,00	111,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				51.175,00	31.753,00	19.422,00				2.059,00	1.158,00	901,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				25.904,00	15.188,00	10.716,00				952,00	470,00	482,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				11.827,00	6.105,00	5.722,00				415,00	191,00	224,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				74.732,00	44.961,00	29.771,00				2.903,00	1.599,00	1.304,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				1.686,00	1.001,00	685,00				171,00	89,00	82,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				19.972,00	12.121,00	7.851,00				1.213,00	559,00	654,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				1.894,00	1.313,00	581,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				652,00	495,00	157,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				76,00						1,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				11,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					97.562,00						3.792,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	5.057,00	3.181,00	1.876,00	8.706,00	5.594,00	3.112,00	5.344,00	3.657,00	1.687,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	1.674,00	1.093,00	581,00	2.484,00	1.619,00	865,00	2.172,00	1.417,00	755,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	820,00	434,00	386,00	2.477,00	1.491,00	986,00	5.184,00	3.695,00	1.489,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	660,00	372,00	288,00	2.207,00	1.374,00	833,00	4.893,00	3.528,00	1.365,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	2.136,00	1.081,00	1.055,00	3.071,00	1.444,00	1.627,00	2.628,00	1.193,00	1.435,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	4.246,00	2.635,00	1.611,00	7.415,00	4.659,00	2.756,00	4.444,00	3.299,00	1.145,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	281,00	154,00	127,00	453,00	255,00	198,00	501,00	292,00	209,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	226,00	138,00	88,00	331,00	207,00	124,00	386,00	251,00	135,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	4.324,00	2.679,00	1.645,00	7.299,00	4.522,00	2.777,00	6.071,00	4.122,00	1.949,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	2.613,00	1.451,00	1.162,00	4.547,00	2.631,00	1.916,00	3.822,00	2.408,00	1.414,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	685,00	296,00	389,00	1.380,00	644,00	736,00	2.018,00	1.093,00	925,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	4.931,00	2.843,00	2.088,00	9.592,00	5.734,00	3.858,00	10.476,00	6.826,00	3.650,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	198,00	114,00	84,00	311,00	177,00	134,00	210,00	135,00	75,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	2.085,00	1.240,00	845,00	3.777,00	2.258,00	1.519,00	3.358,00	2.086,00	1.272,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	1,00			8,00			8,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	4,00			1,00			3,00		

CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00	
	Gesamtteilnehmerzahl		8.014,00			14.377,00			13.230,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	7.495,00	4.826,00	2.669,00	20.478,00	12.238,00	8.240,00	16.089,00	9.356,00	6.733,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	2.877,00	1.792,00	1.085,00	8.066,00	4.553,00	3.513,00	8.313,00	4.628,00	3.685,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	5.483,00	4.213,00	1.270,00	1.726,00	1.275,00	451,00	106,00	37,00	69,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	4.937,00	3.861,00	1.076,00	974,00	675,00	299,00	21,00	5,00	16,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	2.258,00	980,00	1.278,00	2.234,00	970,00	1.264,00	1.766,00	735,00	1.031,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	5.890,00	4.314,00	1.576,00	6.229,00	4.344,00	1.885,00	2.627,00	1.750,00	877,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	1.246,00	693,00	553,00	4.324,00	2.227,00	2.097,00	4.377,00	2.315,00	2.062,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	1.076,00	633,00	443,00	4.078,00	2.122,00	1.956,00	4.230,00	2.273,00	1.957,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	7.624,00	5.107,00	2.517,00	13.522,00	8.212,00	5.310,00	10.276,00	5.953,00	4.323,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	3.938,00	2.501,00	1.437,00	5.767,00	3.351,00	2.416,00	4.265,00	2.376,00	1.889,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	1.979,00	1.123,00	856,00	2.984,00	1.561,00	1.423,00	2.366,00	1.197,00	1.169,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	11.871,00	7.894,00	3.977,00	20.627,00	12.129,00	8.498,00	14.332,00	7.936,00	6.396,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	262,00	162,00	100,00	309,00	196,00	113,00	225,00	128,00	97,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	3.297,00	2.252,00	1.045,00	3.880,00	2.431,00	1.449,00	2.362,00	1.295,00	1.067,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	1.015,00	644,00	371,00	879,00	669,00	210,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	451,00	301,00	150,00	201,00	194,00	7,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	22,00			23,00			12,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			2,00			1,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		15.388,00			24.756,00			18.005,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	1,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	2 - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung der Armut und jeglicher Diskriminierung
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 2

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO04A	Projekte	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl	30,00			186,00			6,20			11,00		
PO04B	Erwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	Personen	7.200,00			12.578,00	5.795,00	6.783,00	1,75			61,00	30,00	31,00
PO04C	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren mit maximal ISCED 1-2	Stärker entwickelte Regionen	Personen	7.200,00			9.316,00	6.784,00	2.532,00	1,29			660,00	420,00	240,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO04A	Projekte	Stärker entwickelte Regionen	10,00			27,00			25,00			52,00			36,00		
PO04B	Erwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1.958,00	1.019,00	939,00	2.858,00	1.343,00	1.515,00	2.425,00	1.091,00	1.334,00	1.920,00	844,00	1.076,00	1.783,00	793,00	990,00
PO04C	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren mit maximal ISCED 1-2	Stärker entwickelte Regionen	424,00	233,00	191,00	1.453,00	926,00	527,00	2.768,00	2.072,00	696,00	3.282,00	2.606,00	676,00	720,00	524,00	196,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO04A	Projekte	Stärker entwickelte Regionen	25,00			0,00		
PO04B	Erwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1.573,00	675,00	898,00	0,00	0,00	0,00
PO04C	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren mit maximal ISCED 1-2	Stärker entwickelte Regionen	9,00	3,00	6,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 3 / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen					4.448,00	2.615,00	1.833,00				178,00	127,00	
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen					3.000,00	1.864,00	1.136,00				16,00	8,00	
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen					20.598,00	9.064,00	11.534,00				1.276,00	1.830,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					2.411,00	1.478,00	933,00				57,00	59,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					19.638,00	9.709,00	9.929,00				790,00	1.183,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					8.491,00	4.538,00	3.953,00				0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen					466,00	289,00	177,00				0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen					6.500,00	3.452,00	3.048,00				0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	373,00	248,00	671,00	477,00	676,00	470,00	707,00	500,00	10,00	11,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	232,00	156,00	740,00	442,00	553,00	337,00	289,00	164,00	34,00	29,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	1.577,00	2.148,00	1.951,00	2.366,00	2.148,00	2.653,00	2.112,00	2.536,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	184,00	136,00	392,00	218,00	435,00	251,00	319,00	223,00	91,00	46,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.474,00	1.808,00	2.587,00	2.300,00	2.528,00	2.391,00	2.199,00	2.165,00	131,00	82,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.668,00	2.262,00	1.789,00	1.630,00	81,00	61,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	196,00	113,00	93,00	64,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2.101,00	1.781,00	1.274,00	1.210,00	77,00	57,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014
----	-----------	-------------------	------

			Männer	Frauen
CR01	Nichtwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

1.4. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR05	Jugendliche, die an Maßnahmen zur Verhinderung des Schulabbruchs teilnehmen und sich unmittelbar nach Maßnahmenende in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	50,00%						0,47%	0,42%	0,52%	0,00%	0,00%	0,00%	
PR06	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten (BMASK/IV)	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	70,00%						85,87%	84,68%	87,63%	54,73%	53,00%	58,33%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR05	Jugendliche, die an Maßnahmen zur Verhinderung des Schulabbruchs teilnehmen und sich unmittelbar nach Maßnahmenende in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	0,47%	0,42%	0,52%	0,00%	0,00%	0,00%		0,47%	0,42%	0,52%	1,45%	1,26%	1,62%	
PR06	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten (BMASK/IV)	Stärker entwickelte Regionen	86,01%	84,84%	87,73%	87,85%	86,70%	89,51%		85,59%	84,41%	87,32%	85,96%	84,77%	87,70%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR05	Jugendliche, die an Maßnahmen zur Verhinderung des Schulabbruchs teilnehmen und sich unmittelbar nach Maßnahmenende in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	0,05%	0,06%	0,04%	0,01%	0,00%	0,03%		0,09%	0,13%	0,06%	0,09%	0,13%	0,06%	
PR06	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten (BMASK/IV)	Stärker entwickelte Regionen	85,31%	84,14%	87,03%	85,49%	83,91%	87,82%		84,94%	84,59%	85,46%	84,81%	84,30%	85,55%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR05	Jugendliche, die an Maßnahmen zur Verhinderung des Schulabbruchs teilnehmen und sich unmittelbar nach Maßnahmenende in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
PR06	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten (BMASK/IV)	Stärker entwickelte Regionen	86,59%	88,00%	84,38%	86,59%	88,00%	84,38%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR05	Jugendliche, die an Maßnahmen zur Verhinderung des Schulabbruchs teilnehmen und sich unmittelbar nach Maßnahmenende in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden (BMBF)	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
PR06	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten (BMASK/IV)	Stärker entwickelte Regionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 3 / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				12.947,00	7.949,00	4.998,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				1.115,00	653,00	462,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				78.129,00	41.550,00	36.579,00				84,00	56,00	28,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				4.027,00	2.495,00	1.532,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				3.665,00	2.487,00	1.178,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				93.276,00	51.234,00	42.042,00				84,00	56,00	28,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				2,00	1,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				86.951,00	47.931,00	39.020,00				84,00	56,00	28,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				4.717,00	1.982,00	2.735,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				114,00	73,00	41,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	1.300,00	0,00	0,00	41.160,00	22.255,00	18.905,00	31,66			29,00	12,00	17,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				3.431,00	2.153,00	1.278,00				2,00	2,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				29.867,00	18.368,00	11.499,00				2,00	1,00	1,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				98,00	0,00	98,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				686,00	0,00	686,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				258,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					116.271,00						84,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	38,00	24,00	14,00	5.041,00	3.078,00	1.963,00	4.204,00	2.567,00	1.637,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	1,00	0,00	1,00	387,00	226,00	161,00	372,00	217,00	155,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	5.184,00	2.300,00	2.884,00	23.192,00	12.598,00	10.594,00	21.639,00	11.756,00	9.883,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	1.488,00	938,00	550,00	1.312,00	828,00	484,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	39,00	16,00	23,00	818,00	584,00	234,00	1.386,00	946,00	440,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	5.243,00	2.332,00	2.911,00	28.471,00	16.025,00	12.446,00	27.227,00	15.268,00	11.959,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	4.905,00	2.194,00	2.711,00	26.608,00	15.009,00	11.599,00	24.952,00	14.015,00	10.937,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	355,00	145,00	210,00	1.422,00	562,00	860,00	1.303,00	574,00	729,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	25,00	16,00	9,00	44,00	31,00	13,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	3.093,00	1.285,00	1.808,00	12.366,00	6.863,00	5.503,00	11.699,00	6.564,00	5.135,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	21,00	12,00	9,00	966,00	614,00	352,00	1.069,00	652,00	417,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	186,00	85,00	101,00	10.105,00	6.250,00	3.855,00	9.439,00	5.806,00	3.633,00

CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	20,00			63,00				56,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
	Gesamtteilnehmerzahl		5.295,00			29.581,00				29.051,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	3.250,00	2.037,00	1.213,00	414,00	243,00	171,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	296,00	176,00	120,00	59,00	34,00	25,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	20.993,00	11.495,00	9.498,00	7.037,00	3.345,00	3.692,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	989,00	616,00	373,00	238,00	113,00	125,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	1.377,00	928,00	449,00	45,00	13,00	32,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	25.620,00	14.460,00	11.160,00	6.631,00	3.093,00	3.538,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	23.438,00	13.272,00	10.166,00	6.964,00	3.385,00	3.579,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	1.206,00	548,00	658,00	431,00	153,00	278,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	45,00	26,00	19,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	10.330,00	5.853,00	4.477,00	3.643,00	1.678,00	1.965,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	1.240,00	796,00	444,00	133,00	77,00	56,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	9.433,00	5.816,00	3.617,00	702,00	410,00	292,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	98,00	0,00	98,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	686,00	0,00	686,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	54,00			46,00			19,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		27.870,00			24.390,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 3

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO05	Jugendliche mit nicht-deutscher Erstsprache (BMASK)	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Personen	24.000,00			28.028,00	16.712,00	11.316,00	1,17			0,00	0,00	0,00
PO05A	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMASK teilnehmen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Personen	80.000,00			63.863,00	37.708,00	26.155,00	0,80			0,00	0,00	0,00
PO05B	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMBF teilnehmen	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Personen	4.000,00			29.413,00	13.526,00	15.887,00	7,35			84,00	56,00	28,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO05	Jugendliche mit nicht-deutscher Erstsprache (BMASK)	Stärker entwickelte Regionen	12,00	9,00	3,00	10.545,00	6.279,00	4.266,00	9.520,00	5.630,00	3.890,00	7.951,00	4.794,00	3.157,00	0,00	0,00	0,00
PO05A	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMASK teilnehmen	Stärker entwickelte Regionen	75,00	50,00	25,00	23.693,00	13.898,00	9.795,00	21.261,00	12.497,00	8.764,00	18.834,00	11.263,00	7.571,00	0,00	0,00	0,00
PO05B	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMBF teilnehmen	Stärker entwickelte Regionen	5.168,00	2.282,00	2.886,00	4.778,00	2.127,00	2.651,00	5.966,00	2.771,00	3.195,00	6.786,00	3.197,00	3.589,00	6.631,00	3.093,00	3.538,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO05	Jugendliche mit nicht-deutscher Erstsprache (BMASK)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
PO05A	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMASK teilnehmen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
PO05B	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMBF teilnehmen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 3 / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen						972,00	409,00	563,00				50,00	108,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen						3.420,00	1.630,00	1.790,00				357,00	504,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen						5.054,00	2.033,00	3.021,00				95,00	215,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						587,00	266,00	321,00				100,00	81,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						6.557,00	2.865,00	3.692,00				337,00	462,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						3.428,00	1.562,00	1.866,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen						926,00	237,00	689,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						111,00	28,00	83,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen						3.323,00	1.529,00	1.794,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	53,00	70,00	82,00	138,00	56,00	95,00	125,00	129,00	39,00	20,00	4,00	3,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	254,00	281,00	261,00	218,00	302,00	379,00	368,00	343,00	85,00	62,00	3,00	3,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	76,00	131,00	223,00	213,00	636,00	926,00	910,00	1.377,00	92,00	156,00	1,00	3,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	51,00	70,00	36,00	63,00	18,00	38,00	43,00	58,00	18,00	11,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	238,00	326,00	345,00	396,00	701,00	902,00	1.085,00	1.470,00	152,00	130,00	7,00	6,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	379,00	492,00	567,00	671,00	475,00	568,00	141,00	135,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	81,00	220,00	75,00	226,00	61,00	207,00	20,00	36,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	21,00	7,00	25,00	7,00	28,00	2,00	9,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	367,00	467,00	553,00	648,00	470,00	548,00	139,00	131,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014
----	-----------	-------------------	------

			Männer	Frauen
CR01	Nichtwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

1.5. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR07	Teilnahmen an Basisbildung, bei denen die Qualifizierung mit einem Zertifikat abgeschlossen wird	Stärker entwickelte Regionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	70,00%	35,00	35,00				76,14%	75,98%	76,27%	77,76%	75,82%	78,93%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR07	Teilnahmen an Basisbildung, bei denen die Qualifizierung mit einem Zertifikat abgeschlossen wird	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			75,93%	76,00%	75,88%	81,12%	78,98%	82,53%		75,15%	75,62%	74,75%	75,34%	76,55%	74,43%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR07	Teilnahmen an Basisbildung, bei denen die Qualifizierung mit einem Zertifikat abgeschlossen wird	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			75,11%	75,44%	74,82%	69,89%	71,78%	68,24%		77,23%	76,89%	77,52%	79,59%	78,20%	80,97%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR07	Teilnahmen an Basisbildung, bei denen die Qualifizierung mit einem Zertifikat abgeschlossen wird	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			75,86%	76,07%	75,67%	75,60%	75,86%	75,37%		76,33%	76,50%	76,19%	76,33%	76,50%	76,19%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
PR07	Teilnahmen an Basisbildung, bei denen die Qualifizierung mit einem Zertifikat abgeschlossen wird	Stärker entwickelte Regionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 3 / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				6.591,00	3.285,00	3.306,00				773,00	338,00	435,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen				805,00	323,00	482,00				59,00	25,00	34,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen				13.932,00	5.940,00	7.992,00				1.195,00	489,00	706,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				11.410,00	4.648,00	6.762,00				849,00	328,00	521,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen				4.260,00	1.373,00	2.887,00				469,00	184,00	285,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				10.701,00	6.614,00	4.087,00				1.226,00	677,00	549,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen				1.425,00	353,00	1.072,00				85,00	25,00	60,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen				829,00	209,00	620,00				65,00	19,00	46,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen				15.131,00	7.121,00	8.010,00				1.653,00	734,00	919,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen				4.053,00	1.518,00	2.535,00				415,00	139,00	276,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen				2.280,00	564,00	1.716,00				121,00	37,00	84,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen				20.369,00	9.011,00	11.358,00				1.967,00	794,00	1.173,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen				427,00	212,00	215,00				45,00	28,00	17,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen				4.242,00	1.771,00	2.471,00				339,00	145,00	194,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen				404,00	189,00	215,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen				300,00	117,00	183,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen				180,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen				60,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					26.414,00						2.472,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	882,00	352,00	530,00	990,00	431,00	559,00	1.018,00	507,00	511,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	81,00	38,00	43,00	65,00	30,00	35,00	165,00	76,00	89,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	1.268,00	511,00	757,00	1.960,00	923,00	1.037,00	2.633,00	1.253,00	1.380,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	923,00	358,00	565,00	1.371,00	639,00	732,00	2.315,00	1.075,00	1.240,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	508,00	193,00	315,00	808,00	306,00	502,00	604,00	210,00	394,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	1.342,00	723,00	619,00	1.796,00	1.058,00	738,00	1.794,00	1.195,00	599,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	104,00	29,00	75,00	180,00	60,00	120,00	275,00	80,00	195,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	81,00	24,00	57,00	119,00	41,00	78,00	204,00	60,00	144,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	1.708,00	752,00	956,00	2.191,00	1.081,00	1.110,00	2.588,00	1.366,00	1.222,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	547,00	184,00	363,00	840,00	323,00	517,00	609,00	209,00	400,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	172,00	34,00	138,00	341,00	108,00	233,00	362,00	87,00	275,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	2.015,00	820,00	1.195,00	2.973,00	1.363,00	1.610,00	3.619,00	1.733,00	1.886,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	43,00	13,00	30,00	64,00	30,00	34,00	104,00	57,00	47,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	336,00	133,00	203,00	474,00	185,00	289,00	846,00	368,00	478,00

CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	1,00			51,00				0,00	
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00				0,00	
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00			12,00				12,00	
	Gesamtteilnehmerzahl		2.764,00			3.874,00				4.510,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	822,00	469,00	353,00	1.170,00	631,00	539,00	936,00	557,00	379,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	136,00	45,00	91,00	173,00	55,00	118,00	126,00	54,00	72,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	2.346,00	1.099,00	1.247,00	2.517,00	1.055,00	1.462,00	2.013,00	610,00	1.403,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	2.016,00	918,00	1.098,00	2.179,00	865,00	1.314,00	1.757,00	465,00	1.292,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	569,00	138,00	431,00	693,00	141,00	552,00	609,00	201,00	408,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	1.536,00	1.072,00	464,00	1.765,00	1.124,00	641,00	1.242,00	765,00	477,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	179,00	33,00	146,00	308,00	53,00	255,00	294,00	73,00	221,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	85,00	17,00	68,00	127,00	23,00	104,00	148,00	25,00	123,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	2.232,00	1.155,00	1.077,00	2.645,00	1.204,00	1.441,00	2.114,00	829,00	1.285,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	555,00	212,00	343,00	582,00	229,00	353,00	505,00	222,00	283,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	408,00	75,00	333,00	519,00	104,00	415,00	357,00	119,00	238,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	3.162,00	1.540,00	1.622,00	3.670,00	1.650,00	2.020,00	2.963,00	1.111,00	1.852,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	53,00	27,00	26,00	48,00	23,00	25,00	70,00	34,00	36,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	732,00	334,00	398,00	817,00	350,00	467,00	698,00	256,00	442,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	275,00	125,00	150,00	129,00	64,00	65,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	209,00	75,00	134,00	91,00	42,00	49,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	126,00			1,00			1,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	12,00			12,00			12,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		4.050,00			4.786,00			3.958,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Stärker entwickelte Regionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 3

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO06A	Projekte zur Weiterentwicklung der Basisbildungsangebote	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Projekte	16,00			142,00			8,88			0,00		
PO06B	Teilnahmen an Basisbildung	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Teilnahmen	61.000,00	20.500,00	40.500,00	37.726,00	16.818,00	20.908,00	0,62	0,82	0,52	4.303,00	1.621,00	2.682,00
PO06C	Teilnahmen an Basisbildung mit ISCED 1-2	Stärker entwickelte Regionen	Anzahl Teilnahmen	48.000,00	16.320,00	31.680,00	24.896,00	11.884,00	13.012,00	0,52	0,73	0,41	2.889,00	1.205,00	1.684,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO06A	Projekte zur Weiterentwicklung der Basisbildungsangebote	Stärker entwickelte Regionen	0,00			57,00			0,00			83,00			1,00		
PO06B	Teilnahmen an Basisbildung	Stärker entwickelte Regionen	4.376,00	1.732,00	2.644,00	5.009,00	2.158,00	2.851,00	6.927,00	3.218,00	3.709,00	6.272,00	3.124,00	3.148,00	7.029,00	3.335,00	3.694,00
PO06C	Teilnahmen an Basisbildung mit ISCED 1-2	Stärker entwickelte Regionen	2.915,00	1.267,00	1.648,00	3.208,00	1.554,00	1.654,00	4.482,00	2.280,00	2.202,00	4.205,00	2.210,00	1.995,00	4.743,00	2.323,00	2.420,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
PO06A	Projekte zur Weiterentwicklung der Basisbildungsangebote	Stärker entwickelte Regionen	1,00			0,00		
PO06B	Teilnahmen an Basisbildung	Stärker entwickelte Regionen	3.810,00	1.630,00	2.180,00	0,00	0,00	0,00
PO06C	Teilnahmen an Basisbildung mit ISCED 1-2	Stärker entwickelte Regionen	2.454,00	1.045,00	1.409,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00						0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					108,00	60,00	48,00						0,00	1,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					636,00	260,00	376,00						4,00	22,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					961,00	547,00	414,00						12,00	8,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					740,00	329,00	411,00						15,00	27,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					323,00	182,00	141,00						0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00						0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					12,00	6,00	6,00						0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					131,00	59,00	72,00						0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	2,00	5,00	7,00	6,00	1,00	5,00	9,00	2,00	41,00	29,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	37,00	51,00	89,00	155,00	63,00	126,00	64,00	20,00	3,00	2,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	57,00	43,00	184,00	180,00	135,00	105,00	112,00	41,00	47,00	37,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	35,00	53,00	121,00	183,00	97,00	112,00	42,00	19,00	19,00	17,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	83,00	93,00	83,00	33,00	16,00	15,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	4,00	3,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	34,00	48,00	19,00	17,00	6,00	7,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

1.6. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR08	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	60,00%						41,28%	47,03%	35,54%	33,33%	57,14%	20,51%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR08	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	41,49%	46,85%	36,06%	37,17%	42,86%	31,62%		42,07%	47,37%	36,67%	40,58%	46,58%	35,86%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR08	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	43,28%	47,88%	37,50%	38,83%	46,88%	31,82%		48,97%	48,77%	49,37%	40,16%	41,18%	37,61%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR08	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	81,55%	87,04%	75,51%	81,55%	87,04%	75,51%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014					
			kumuliert			Jährlich insgesamt		
BPR08	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	2.325,00	0,00	0,00	2.453,00	1.221,00	1.232,00	1,06			32,00	14,00	18,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				482,00	219,00	263,00				8,00	2,00	6,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	25,00	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,08			0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				1,00	0,00	1,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				1.367,00	785,00	582,00				15,00	10,00	5,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				93,00	49,00	44,00				1,00	1,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				93,00	49,00	44,00				1,00	1,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				1.575,00	837,00	738,00				17,00	10,00	7,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				658,00	294,00	364,00				12,00	2,00	10,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				179,00	74,00	105,00				3,00	2,00	1,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				971,00	431,00	540,00				20,00	6,00	14,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				91,00	44,00	47,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				132,00	59,00	73,00				8,00	6,00	2,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				1,00	1,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				220,00	135,00	85,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				2,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				14,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					2.492,00						32,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	193,00	101,00	92,00	864,00	378,00	486,00	746,00	313,00	433,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	49,00	34,00	15,00	201,00	83,00	118,00	199,00	83,00	116,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	125,00	65,00	60,00	322,00	164,00	158,00	337,00	166,00	171,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	3,00	3,00	0,00	35,00	20,00	15,00	37,00	15,00	22,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	3,00	3,00	0,00	35,00	20,00	15,00	37,00	15,00	22,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	122,00	60,00	62,00	485,00	243,00	242,00	450,00	199,00	251,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	54,00	34,00	20,00	272,00	97,00	175,00	216,00	84,00	132,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	17,00	7,00	10,00	87,00	30,00	57,00	59,00	22,00	37,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	57,00	22,00	35,00	400,00	157,00	243,00	367,00	157,00	210,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	4,00	3,00	1,00	29,00	14,00	15,00	47,00	19,00	28,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	22,00	7,00	15,00	49,00	26,00	23,00	44,00	16,00	28,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			7,00			2,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		195,00			866,00			759,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	323,00	208,00	115,00	295,00	207,00	88,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	14,00	9,00	5,00	11,00	8,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	276,00	175,00	101,00	292,00	205,00	87,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	17,00	10,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	17,00	10,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	268,00	164,00	104,00	233,00	161,00	72,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	42,00	31,00	11,00	62,00	46,00	16,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	13,00	13,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	69,00	48,00	21,00	58,00	41,00	17,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	7,00	4,00	3,00	4,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	8,00	3,00	5,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	220,00	135,00	85,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	2,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	5,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		326,00			314,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8i - Zugang zu Beschäftigung für Arbeitsuchende und Nichterwerbstätige, einschließlich Langzeitarbeitsloser und arbeitsmarktferner Menschen, auch durch lokale Beschäftigungsinitiativen und die Förderung der Mobilität der Arbeitskräfte

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO7A	Frauen	Übergangsregionen	Anzahl Personen	1.175,00			1.234,00	0,00	1.234,00	1,05			18,00	0,00	18,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO7A	Frauen	Übergangsregionen	92,00	0,00	92,00	486,00	0,00	486,00	435,00	0,00	435,00	115,00	0,00	115,00	88,00	0,00	88,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO7A	Frauen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					4,00	0,00	4,00						0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					7,00	0,00	7,00						0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					33,00	0,00	33,00						0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					10,00	0,00	10,00						0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					8,00	0,00	8,00						0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00						0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00						0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00						0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00						0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	33,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

1.7. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR09	Unterstützte Frauen, deren berufliche Situation sich 6 Monate nach Maßnahmenende verbessert hat	Übergangsregionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	35,00%						18,78%	0,00%	18,78%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
BPR09	Unterstützte Frauen, deren berufliche Situation sich 6 Monate nach Maßnahmenende verbessert hat	Übergangsregionen	18,78%	0,00%	18,78%	18,78%	0,00%	18,78%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
BPR09	Unterstützte Frauen, deren berufliche Situation sich 6 Monate nach Maßnahmenende verbessert hat	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
BPR09	Unterstützte Frauen, deren berufliche Situation sich 6 Monate nach Maßnahmenende verbessert hat	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014					
			kumuliert			Jährlich insgesamt		
BPR09	Unterstützte Frauen, deren berufliche Situation sich 6 Monate nach Maßnahmenende verbessert hat	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8iv

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				86,00	0,00	86,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				14,00	0,00	14,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				31,00	0,00	31,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				11,00	0,00	11,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				80,00	2,00	78,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				4,00	0,00	4,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				42,00	1,00	41,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				20,00	0,00	20,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				36,00	0,00	36,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				119,00	1,00	118,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				38,00	1,00	37,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				54,00	0,00	54,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				6,00	0,00	6,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				23,00	0,00	23,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	8,00	0,00	0,00	6,00			0,75			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					198,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	38,00	0,00	38,00	48,00	0,00	48,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	4,00	0,00	4,00	10,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	18,00	0,00	18,00	13,00	0,00	13,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	8,00	0,00	8,00	3,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	34,00	0,00	34,00	46,00	2,00	44,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	18,00	0,00	18,00	24,00	1,00	23,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	12,00	0,00	12,00	8,00	0,00	8,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	17,00	0,00	17,00	19,00	0,00	19,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	62,00	0,00	62,00	57,00	1,00	56,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	8,00	0,00	8,00	30,00	1,00	29,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	26,00	0,00	26,00	28,00	0,00	28,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	5,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	22,00	0,00	22,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	2,00			1,00			3,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		91,00			107,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8iv - Gleichstellung von Frauen und Männern auf allen Gebieten, einschließlich des Zugangs zur Beschäftigung und des beruflichen Aufstiegs, der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und der Förderung des Grundsatzes des gleichen Entgelts für gleiche Arbeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO7B	Unterstützte Frauen	Übergangsregionen	Anzahl Personen	160,00			195,00	0,00	195,00	1,22			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO7B	Unterstützte Frauen	Übergangsregionen	90,00	0,00	90,00	105,00	0,00	105,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO7B	Unterstützte Frauen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

1.8. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021							
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
BPR15	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme ein Unternehmen führen	Übergangsregionen	(Prozent)		Verhältnis	90,00%													

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
BPR15	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme ein Unternehmen führen	Übergangsregionen														

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
BPR15	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme ein Unternehmen führen	Übergangsregionen														

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
BPR15	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme ein Unternehmen führen	Übergangsregionen														

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
BPR15	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme ein Unternehmen führen	Übergangsregionen							

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8v

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	34,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				1,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				1,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			1,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8v - Anpassung der Arbeitskräfte, Unternehmen und Unternehmer an den Wandel

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO12	Zahl der gegründeten Unternehmen	Übergangsregionen	Zahl	23,00	0,00	0,00	0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO12	Zahl der gegründeten Unternehmen	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO12	Zahl der gegründeten Unternehmen	Übergangsregionen	0,00			0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 8vi

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

1.9. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021					
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert		Jährlich insgesamt		Qualitativ	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014					
			kumuliert			Jährlich insgesamt		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 8vi

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					0,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	8vi - Aktives und gesundes Altern

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					21,00	0,00	21,00					0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					38,00	0,00	38,00					0,00	12,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					52,00	0,00	52,00					0,00	8,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen					122,00	0,00	122,00					0,00	12,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen					138,00	0,00	138,00					0,00	17,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen					189,00	0,00	189,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					16,00	0,00	16,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen					19,00	0,00	19,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen					78,00	0,00	78,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015		
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	14,00	0,00	0,00	0,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	13,00	0,00	7,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	26,00	0,00	15,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	21,00	0,00	31,00	0,00	34,00	0,00	24,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	6,00	0,00	51,00	0,00	37,00	0,00	27,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	131,00	0,00	58,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8,00	0,00	11,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52,00	0,00	26,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbstständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

1.10. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR11	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	35,00%		35,00				95,06%	0,00%	95,06%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR11	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	95,06%	0,00%	95,06%	0,00%	0,00%	0,00%		95,06%	0,00%	95,06%	94,03%	0,00%	94,03%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR11	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	100,00%	0,00%	100,00%	100,00%	0,00%	100,00%		100,00%	0,00%	100,00%	100,00%	0,00%	100,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR11	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR11	Regulär beendete Teilnahmen von Nichterwerbstätigen, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 9i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	160,00	0,00	160,00	411,00	1,00	410,00	2,57		2,56	47,00	0,00	47,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				137,00	1,00	136,00				14,00	0,00	14,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				178,00	0,00	178,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	20,00	0,00	20,00	81,00	0,00	81,00	4,05		4,05	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	55,00	0,00	55,00	90,00	0,00	90,00	1,64		1,64	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				68,00	0,00	68,00				8,00	0,00	8,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				72,00	0,00	72,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				55,00	0,00	55,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				232,00	1,00	231,00				18,00	0,00	18,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				288,00	0,00	288,00				24,00	0,00	24,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				117,00	0,00	117,00				5,00	0,00	5,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				310,00	0,00	310,00				16,00	0,00	16,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				31,00	0,00	31,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				137,00	1,00	136,00				13,00	0,00	13,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				29,00	0,00	29,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				1,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	16,00			17,00			1,06			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					690,00						47,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	48,00	1,00	47,00	71,00	0,00	71,00	110,00	0,00	110,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	18,00	1,00	17,00	24,00	0,00	24,00	49,00	0,00	49,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	65,00	0,00	65,00	78,00	0,00	78,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	51,00	0,00	51,00	20,00	0,00	20,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	12,00	0,00	12,00	9,00	0,00	9,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	9,00	0,00	9,00	16,00	0,00	16,00	19,00	0,00	19,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	3,00	0,00	3,00	13,00	0,00	13,00	20,00	0,00	20,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	3,00	0,00	3,00	12,00	0,00	12,00	18,00	0,00	18,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	28,00	1,00	27,00	49,00	0,00	49,00	82,00	0,00	82,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	20,00	0,00	20,00	54,00	0,00	54,00	59,00	0,00	59,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	33,00	0,00	33,00	36,00	0,00	36,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	12,00	0,00	12,00	81,00	0,00	81,00	127,00	0,00	127,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	6,00	0,00	6,00	5,00	0,00	5,00	18,00	0,00	18,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	24,00	1,00	23,00	37,00	0,00	37,00	49,00	0,00	49,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	1,00			1,00			7,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		48,00			150,00			203,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	108,00	0,00	108,00	27,00	0,00	27,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	14,00	0,00	14,00	18,00	0,00	18,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	33,00	0,00	33,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	10,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	69,00	0,00	69,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	10,00	0,00	10,00	6,00	0,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	26,00	0,00	26,00	10,00	0,00	10,00	0,00	0,00	0,00

CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	13,00	0,00	13,00	9,00	0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	46,00	0,00	46,00	9,00	0,00	9,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	114,00	0,00	114,00	17,00	0,00	17,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	40,00	0,00	40,00	3,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	63,00	0,00	63,00	11,00	0,00	11,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	12,00	0,00	12,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	29,00	0,00	29,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	1,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	5,00			3,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		211,00			31,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinstunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	9i - Aktive Inklusion, nicht zuletzt durch die Förderung der Chancengleichheit und aktiver Beteiligung, und Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					170,00	114,00	56,00					2,00	1,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					69,00	38,00	31,00					0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					27,00	18,00	9,00					0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					257,00	162,00	95,00					2,00	1,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					78,00	44,00	34,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					7,00	3,00	4,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					0,00	0,00	0,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					44,00	26,00	18,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	46,00	29,00	38,00	12,00	20,00	9,00	8,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	5,00	1,00	16,00	9,00	11,00	16,00	6,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	5,00	1,00	9,00	5,00	4,00	1,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	55,00	31,00	57,00	25,00	34,00	26,00	14,00	12,00	0,00	0,00	0,00	
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	32,00	24,00	12,00	10,00	0,00	0,00	0,00	
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	3,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	18,00	12,00	8,00	6,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

1.11. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR12	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten	Übergangsregionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	55,00%						95,36%	96,22%	94,10%	100,00%	100,00%	100,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020							2019						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR12	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten	Übergangsregionen	95,33%	96,19%	94,08%	96,21%	97,69%	93,83%		94,96%	95,52%	94,17%	92,63%	93,33%	91,46%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018							2017						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR12	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten	Übergangsregionen	96,77%	97,42%	95,97%	95,48%	96,43%	94,25%		100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016							2015						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR12	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014								
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
BPR12	Jugendliche, deren (Aus-)bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten	Übergangsregionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 10i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				103,00	59,00	44,00				0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				5,00	0,00	5,00				0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				1.337,00	815,00	522,00				0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				26,00	16,00	10,00				0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen				62,00	27,00	35,00				0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	1.600,00	0,00	0,00	1.500,00	900,00	600,00	0,94			0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				1.423,00	862,00	561,00				0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				61,00	23,00	38,00				0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen				165,00	113,00	52,00				0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				90,00	58,00	32,00				0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				446,00	266,00	180,00				0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				7,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					2.503,00						0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	31,00	23,00	8,00	45,00	25,00	20,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	561,00	324,00	237,00	459,00	284,00	175,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	10,00	9,00	1,00	12,00	5,00	7,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	13,00	8,00	5,00	28,00	9,00	19,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	605,00	355,00	250,00	532,00	318,00	214,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	585,00	343,00	242,00	500,00	306,00	194,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	16,00	9,00	7,00	27,00	8,00	19,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	72,00	49,00	23,00	59,00	36,00	23,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	33,00	23,00	10,00	37,00	24,00	13,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	126,00	74,00	52,00	145,00	90,00	55,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	1,00			0,00			2,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		0,00			641,00			621,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	27,00	11,00	16,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	3,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	315,00	206,00	109,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00

CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	21,00	10,00	11,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	363,00	227,00	136,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	336,00	212,00	124,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	18,00	6,00	12,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	34,00	28,00	6,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	20,00	11,00	9,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	173,00	101,00	72,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	2,00			1,00			1,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		493,00			748,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10i - Verringerung und Verhütung des vorzeitigen Schulabbruchs und Förderung des gleichen Zugangs zu einer hochwertigen Früherziehung und einer hochwertigen Grund- und Sekundarbildung, darunter formale, nicht formale und informale Bildungswege, mit denen eine Rückkehr in die allgemeine und berufliche Bildung ermöglicht wird

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO09	Jugendliche mit nicht-deutscher Erstsprache	Übergangsregionen	Anzahl Personen	240,00			283,00	188,00	95,00	1,18			0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO09	Jugendliche mit nicht-deutscher Erstsprache	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	129,00	83,00	46,00	92,00	58,00	34,00	62,00	47,00	15,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO09	Jugendliche mit nicht-deutscher Erstsprache	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 4 / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen					171,00	137,00	34,00					9,00	2,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen					280,00	218,00	62,00					9,00	3,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen					507,00	349,00	158,00					33,00	22,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					18,00	12,00	6,00					5,00	3,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					671,00	537,00	134,00					17,00	7,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					233,00	194,00	39,00					0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen					32,00	11,00	21,00					0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					3,00	1,00	2,00					0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen					228,00	193,00	35,00					0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	32,00	11,00	65,00	17,00	14,00	1,00	17,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	14,00	17,00	17,00	7,00	54,00	11,00	122,00	23,00	2,00	1,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	22,00	28,00	50,00	17,00	43,00	23,00	162,00	50,00	39,00	18,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	2,00	1,00	2,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	52,00	25,00	101,00	23,00	48,00	13,00	279,00	52,00	40,00	14,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	46,00	6,00	118,00	26,00	30,00	7,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	5,00	5,00	12,00	3,00	4,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	45,00	6,00	118,00	23,00	30,00	6,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

1.12. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
BPR13	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen bzw. erlangt haben	Übergangsregionen	Verhältnis (Prozent)		Verhältnis	70,00%						25,05%	24,64%	27,16%	63,46%	60,00%	70,59%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
BPR13	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen bzw. erlangt haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer
			23,58%	23,55%	23,72%	15,24%	11,41%	24,59%	25,11%	25,38%	23,38%	0,00%	0,00%	0,00%				

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
BPR13	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen bzw. erlangt haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer
			30,31%	30,02%	32,43%	20,49%	19,95%	24,53%	39,16%	39,09%	39,66%	41,44%	41,44%	41,46%				

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
BPR13	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen bzw. erlangt haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer
			32,26%	31,78%	35,29%	32,26%	31,78%	35,29%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014												
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ						
BPR13	TeilnehmerInnen, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen bzw. erlangt haben	Übergangsregionen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4 / 10iii

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				221,00	116,00	105,00				4,00	2,00	2,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen				18,00	5,00	13,00				1,00	0,00	1,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen				1.591,00	1.289,00	302,00				97,00	59,00	38,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	700,00	0,00	0,00	1.429,00	1.161,00	268,00	2,04			96,00	58,00	38,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	200,00	0,00	0,00	175,00	59,00	116,00	0,88			11,00	7,00	4,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen				1.173,00	992,00	181,00				51,00	31,00	20,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen				37,00	9,00	28,00				3,00	2,00	1,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen				27,00	5,00	22,00				3,00	2,00	1,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen				1.462,00	1.104,00	358,00				79,00	46,00	33,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen				218,00	124,00	94,00				8,00	5,00	3,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen				51,00	20,00	31,00				5,00	4,00	1,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	170,00	0,00	0,00	1.596,00	1.304,00	292,00	9,39			87,00	56,00	31,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen				31,00	16,00	15,00				1,00	1,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen				345,00	269,00	76,00				23,00	14,00	9,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen				0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen				15,00						0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen				10,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen				0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen				0,00						0,00		
	Gesamteilnehmerzahl					2.073,00						113,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	63,00	37,00	26,00	25,00	13,00	12,00	53,00	28,00	25,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	4,00	0,00	4,00	3,00	1,00	2,00	1,00	0,00	1,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	313,00	218,00	95,00	243,00	186,00	57,00	423,00	377,00	46,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	302,00	210,00	92,00	157,00	117,00	40,00	412,00	367,00	45,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	39,00	13,00	26,00	24,00	5,00	19,00	47,00	15,00	32,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	201,00	150,00	51,00	136,00	106,00	30,00	351,00	312,00	39,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	11,00	1,00	10,00	0,00	0,00	0,00	8,00	2,00	6,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	11,00	1,00	10,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	3,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	312,00	204,00	108,00	170,00	126,00	44,00	418,00	339,00	79,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	54,00	28,00	26,00	67,00	40,00	27,00	32,00	16,00	16,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	6,00	3,00	3,00	11,00	4,00	7,00	5,00	4,00	1,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	299,00	223,00	76,00	238,00	180,00	58,00	441,00	387,00	54,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	12,00	4,00	8,00	3,00	3,00	0,00	6,00	4,00	2,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	59,00	43,00	16,00	47,00	37,00	10,00	74,00	59,00	15,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	5,00			0,00			5,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	5,00			0,00			5,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamteilnehmerzahl		416,00			293,00			528,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	33,00	12,00	21,00	43,00	24,00	19,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	2,00	1,00	1,00	7,00	3,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	323,00	284,00	39,00	192,00	165,00	27,00	0,00	0,00	0,00

CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	308,00	273,00	35,00	154,00	136,00	18,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	30,00	9,00	21,00	24,00	10,00	14,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	267,00	241,00	26,00	167,00	152,00	15,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	8,00	3,00	5,00	7,00	1,00	6,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	6,00	2,00	4,00	4,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	294,00	244,00	50,00	189,00	145,00	44,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	30,00	16,00	14,00	27,00	19,00	8,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	17,00	3,00	14,00	7,00	2,00	5,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	331,00	285,00	46,00	200,00	173,00	27,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	4,00	2,00	2,00	5,00	2,00	3,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	88,00	74,00	14,00	54,00	42,00	12,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	5,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		410,00			313,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden	Übergangsregionen	0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern	Übergangsregionen	0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind	Übergangsregionen	0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)	Übergangsregionen	0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
Investitionspriorität	10iii - Förderung des gleichen Zugangs zum lebenslangen Lernen für alle Altersgruppen im formalen, nicht-formalen und informalen Rahmen, Steigerung des Wissens sowie der Fähigkeiten und Kompetenzen der Arbeitskräfte sowie die Förderung flexibler Bildungswege unter anderem durch Berufsberatung und die Bestätigung erworbener Kompetenzen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 4

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO10	Projekte	Übergangsregionen	Projekt	8,00			15,00			1,88			0,00		
BPO11	ISCED 1 und 2	Übergangsregionen	Anzahl Personen	700,00			1.892,00	1.454,00	438,00	2,70			99,00	59,00	40,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO10	Projekte	Übergangsregionen	5,00			0,00			5,00			5,00			0,00		
BPO11	ISCED 1 und 2	Übergangsregionen	389,00	263,00	126,00	245,00	190,00	55,00	545,00	442,00	103,00	371,00	312,00	59,00	243,00	188,00	55,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
BPO10	Projekte	Übergangsregionen	0,00			0,00		
BPO11	ISCED 1 und 2	Übergangsregionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	6 - REACT-EU
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 2A : Gemeinsame Ergebnisindikatoren für den ESF und den ESF REACT-EU (ggf. aufgeschlüsselt nach Prioritätsachse, Investitionspriorität und Regionenkategorie). Daten zu allen gemeinsamen ESF- und ESF-REACT-EU-Ergebnisindikatoren (mit und ohne Ziel) sind aufgeschlüsselt nach Geschlecht zu übermitteln. Bei der Prioritätsachse "Technische Hilfe" sollen nur die gemeinsamen Indikatoren aufgeführt werden, für die ein Ziel gesetzt wurde - 6 / 13i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Gemeinsamer Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021	
					Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind							37,00	26,00	11,00				26,00	11,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren							124,00	74,00	50,00				74,00	50,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen							13,00	2,00	11,00				2,00	11,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							64,00	36,00	28,00				36,00	28,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							195,00	113,00	82,00				113,00	82,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige							0,00	0,00	0,00				0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020		2019		2018		2017		2016		2015	
			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014	
			Männer	Frauen
CR01	Nichterwerbstätige Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind		0,00	0,00
CR02	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine schulische/berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00
CR03	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen		0,00	0,00
CR04	Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR05	Benachteiligte Teilnehmer, die nach ihrer Teilnahme auf Arbeitsuche sind, eine schulische/berufliche Bildung absolvieren, eine Qualifizierung erlangen, einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR06	Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR07	Teilnehmer, deren Situation auf dem Arbeitsmarkt sich innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme verbessert hat		0,00	0,00
CR08	Über 54-jährige Teilnehmer, die sechs Monate nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00
CR09	Benachteiligte Teilnehmer, die innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige		0,00	0,00

Prioritätsachse	6 - REACT-EU
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

1.13. Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		Verhältnis (Personen)		Verhältnis	49,50%						0,02%	0,01%	0,04%	0,02%	0,01%	0,04%	
CVRP1	Jugendliche, deren (Aus-)Bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten		Verhältnis (Personen)		Verhältnis	33,00%						59,05%	58,88%	59,29%	59,05%	58,88%	59,29%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
CVRP1	Jugendliche, deren (Aus-)Bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
CVRP1	Jugendliche, deren (Aus-)Bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ		
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
CVRP1	Jugendliche, deren (Aus-)Bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014									
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ			
CVR2	Teilnehmer, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben (COVID-19)		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	
CVRP1	Jugendliche, deren (Aus-)Bildungsziel geklärt oder angehoben wird, die die (Aus-)bildungsreife erlangt oder eine Ausbildung absolviert haben und/oder die eine Nachbetreuung am Übergang in den Arbeitsmarkt erhalten		0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	

Prioritätsachse	6 - REACT-EU
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6 / 13i

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose					654,00	341,00	313,00				654,00	341,00	313,00
CO02	Langzeitarbeitslose					126,00	69,00	57,00				126,00	69,00	57,00
CO03	Nichterwerbstätige					49.796,00	20.543,00	29.253,00				49.796,00	20.543,00	29.253,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren					188,00	84,00	104,00				188,00	84,00	104,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige					1.805,00	625,00	1.180,00				1.805,00	625,00	1.180,00
CO06	Unter 25-Jährige					51.813,00	21.327,00	30.486,00				51.813,00	21.327,00	30.486,00
CO07	Über 54-Jährige					12,00	4,00	8,00				12,00	4,00	8,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren					6,00	4,00	2,00				6,00	4,00	2,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)					32.295,00	13.591,00	18.704,00				32.295,00	13.591,00	18.704,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)					19.909,00	7.891,00	12.018,00				19.909,00	7.891,00	12.018,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)					17,00	5,00	12,00				17,00	5,00	12,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)					8.002,00	3.192,00	4.810,00				8.002,00	3.192,00	4.810,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen					174,00	99,00	75,00				174,00	99,00	75,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen					571,00	310,00	261,00				571,00	310,00	261,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben					0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden					30,00						30,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern					0,00						0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind					0,00						0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)					0,00						0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl					52.456,00						52.456,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden		0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern		0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind		0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)		0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden			0,00			0,00			0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern			0,00			0,00			0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind			0,00			0,00			0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)			0,00			0,00			0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl			0,00			0,00			0,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen
CO01	Arbeitslose, auch Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00
CO02	Langzeitarbeitslose		0,00	0,00	0,00
CO03	Nichterwerbstätige		0,00	0,00	0,00
CO04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00
CO05	Erwerbstätige, auch Selbständige		0,00	0,00	0,00
CO06	Unter 25-Jährige		0,00	0,00	0,00
CO07	Über 54-Jährige		0,00	0,00	0,00
CO08	Über 54-Jährige, die arbeitslos sind, einschließlich Langzeitarbeitsloser, oder die nicht erwerbstätig sind und keine schulische oder berufliche Bildung absolvieren		0,00	0,00	0,00
CO09	Mit Grundbildung (ISCED 1) oder Sekundarbildung Unterstufe (ISCED 2)		0,00	0,00	0,00
CO10	Mit Sekundarbildung Oberstufe (ISCED 3) oder postsekundärer Bildung (ISCED 4)		0,00	0,00	0,00
CO11	Mit tertiärer Bildung (ISCED 5 bis 8)		0,00	0,00	0,00
CO15	Migranten, Teilnehmer ausländischer Herkunft, Angehörige von Minderheiten (u.a. marginalisierte Gemeinschaften, wie etwa die Roma)		0,00	0,00	0,00
CO16	Teilnehmer mit Behinderungen		0,00	0,00	0,00
CO17	Sonstige benachteiligte Personen		0,00	0,00	0,00
CO18	Obdachlose oder von Ausgrenzung auf dem Wohnungsmarkt Betroffene		0,00	0,00	0,00
CO19	Personen, die in ländlichen Gebieten leben		0,00	0,00	0,00
CO20	Zahl der Projekte, die teilweise oder gänzlich von Sozialpartnern oder Nichtregierungsorganisationen durchgeführt werden		0,00		
CO21	Zahl der Projekte, die die dauerhafte Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben erhöhen und ihr berufliches Fortkommen verbessern		0,00		
CO22	Zahl der Projekte, die auf öffentliche Verwaltungen oder öffentliche Dienste auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene ausgerichtet sind		0,00		
CO23	Zahl der unterstützten Kleinunternehmen sowie kleinen und mittleren Unternehmen (einschließlich kooperativer Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft)		0,00		
	Gesamtteilnehmerzahl		0,00		

Prioritätsachse	6 - REACT-EU
Investitionspriorität	13i - (ESF) Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie und Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 6

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CV31	Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)		Personen	43.890,00			52.456,00	21.575,00	30.881,00	1,20			52.456,00	21.575,00	30.881,00
CVP01	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMSGPK teilnehmen		Personen	1.351,00			1.056,00	561,00	495,00	0,78			1.056,00	561,00	495,00

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CV31	Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
CVP01	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMSGPK teilnehmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
CV31	Unterstützte Teilnehmer (Bekämpfung von COVID-19)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CVP01	Unter 25-jährige, die an Maßnahmen des BMSGPK teilnehmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Prioritätsachsen für technische Hilfe

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
-----------------	----------------------

Tabelle 4A : Gemeinsame Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 5

ID	Indikator	Regionenkategorie	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2017			2016			2015		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen

Tabelle 4B: Programmspezifische Outputindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 5

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung	Zielwert (2023)			Kumulierter Wert			Verwirklichungsquote			2021		
				Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH01	ESF-Homepage		Anzahl	1,00			1,00			1,00			0,00		
TH02	ESF-Zeitungen		Anzahl Ausgaben	12,00			12,00			1,00			3,00		
TH03	Evaluierungen/Studien		Anzahl	2,00			1,00			0,50			0,00		
TH04	Veranstaltungen		Anzahl	7,00			8,00			1,14			1,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020			2019			2018			2017			2016		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH01	ESF-Homepage		0,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
TH02	ESF-Zeitungen		4,00			3,00			2,00			0,00			0,00		
TH03	Evaluierungen/Studien		1,00			0,00			0,00			0,00			0,00		
TH04	Veranstaltungen		1,00			1,00			1,00			1,00			1,00		

ID	Indikator	Regionenkategorie	2015			2014		
			Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
TH01	ESF-Homepage		0,00			1,00		
TH02	ESF-Zeitungen		0,00			0,00		
TH03	Evaluierungen/Studien		0,00			0,00		
TH04	Veranstaltungen		1,00			1,00		

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
Spezifisches Ziel	SZ22 - Sicherung einer hohen Wirksamkeit der Interventionen, effiziente und effektive Programmabwicklung und Steigerung der Bekanntheit des ESF

Tabelle 2C : Programmspezifische Ergebnisindikatoren für den ESF, den ESF REACT-EU, die YEI und die YEI REACT-EU - 5 / SZ22

ID	Indikator	Regionenkategorie	Einheit für die Messung für den Indikator	Outputindikator als Grundlage für die Festlegung des Ziels	Einheit für die Messung für Basis- und Zielwert	Zielwert (2023)			Verwirklichungsquote			2021						
						Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
THR01	Diskussion der Evaluierungsstudien im Begleitausschuss		Anzahl (Anzahl)		Anzahl	5,00			0,80%			4,00			1,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2020						2019							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
THR01	Diskussion der Evaluierungsstudien im Begleitausschuss		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			3,00			0,00				3,00			1,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2018						2017							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
THR01	Diskussion der Evaluierungsstudien im Begleitausschuss		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			2,00			1,00				1,00			1,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2016						2015							
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ	kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
THR01	Diskussion der Evaluierungsstudien im Begleitausschuss		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			0,00			0,00				0,00			0,00			

ID	Indikator	Regionenkategorie	2014						
			kumuliert			Jährlich insgesamt			Qualitativ
THR01	Diskussion der Evaluierungsstudien im Begleitausschuss		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	
			0,00			0,00			

Tabelle 5: Informationen zu den im Leistungsrahmen festgelegten Etappenzielen und Zielen

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2021 Insgesamt kumuliert	2021 Männer kumuliert	2021 Frauen kumuliert	2021 Jährlich insgesamt	2021 Jährlich insgesamt Männer	2021 Jährlich insgesamt Frauen
1	F	PF01	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	47.855.368,72					
1	O	PF02	Beratene Unternehmen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	4.434,00					
2	F	PF03	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	179.284.259,63					
2	O	PF04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	13.692,00					
3	F	PF05	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	309.810.251,37					
3	O	PF06	Teilnehmende	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	143.276,00					
4	F	BPF07	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Übergangsregionen	23.817.372,00					
4	O	BPF08	Arbeitslose und Nichterwerbstätige	Anzahl Personen	ESF	Übergangsregionen	4.960,00					

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2020 Insgesamt kumuliert	2019 Insgesamt kumuliert	2018 Insgesamt kumuliert	Anmerkungen
1	F	PF01	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	39.005.266,94	14.637.439,57	13.503.745,67	
1	O	PF02	Beratene Unternehmen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	4.052,00	3.673,00	3.072,00	
2	F	PF03	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	134.773.027,07	79.718.790,04	69.185.035,19	
2	O	PF04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	13.651,00	13.032,00	10.825,00	
3	F	PF05	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	246.859.796,05	179.779.091,39	131.736.427,10	
3	O	PF06	Teilnehmende	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	141.293,00	134.848,00	100.451,00	
4	F	BPF07	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Übergangsregionen	18.887.034,94	13.399.300,65	11.135.439,03	
4	O	BPF08	Arbeitslose und Nichterwerbstätige	Anzahl Personen	ESF	Übergangsregionen	4.780,00	4.107,00	2.791,00	

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	2017 Insgesamt kumuliert	2016 Insgesamt kumuliert	2015 Insgesamt kumuliert	2014 Insgesamt kumuliert
1	F	PF01	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	0,00	0,00	0,00	0,00
1	O	PF02	Beratene Unternehmen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1.220,00	462,00	23,00	0,00
2	F	PF03	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	20.766.136,11	0,00	0,00	0,00
2	O	PF04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	5.932,00	995,00	21,00	0,00
3	F	PF05	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	46.206.708,28	0,00	0,00	0,00
3	O	PF06	Teilnehmende	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	65.184,00	31.493,00	3.156,00	0,00
4	F	BPF07	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Übergangsregionen	3.899.044,01	0,00	0,00	0,00
4	O	BPF08	Arbeitslose und Nichterwerbstätige	Anzahl Personen	ESF	Übergangsregionen	1.379,00	559,00	0,00	0,00

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
1	F	PF01	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	31200000			89.172.000,00		
1	O	PF02	Beratene Unternehmen	Anzahl	ESF	Stärker entwickelte Regionen	1470			4.900,00		

Prioritätsachse	Art des Indikators	ID	Indikator	Einheit für die Messung	Fonds	Regionenkategorie	Etappenziel für 2018 insgesamt	Etappenziel für 2018 Männer	Etappenziel für 2018 Frauen	Endziel (2023) insgesamt	Endziel (2023) Männer	Endziel (2023) Frauen
2	F	PF03	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	81000000			270.000.000,00		
2	O	PF04	Nichterwerbstätige, die keine schulische oder berufliche Ausbildung absolvieren	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	3600			12.000,00		
3	F	PF05	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123000000			424.828.000,00		
3	O	PF06	Teilnehmende	Anzahl Personen	ESF	Stärker entwickelte Regionen	43000			145.000,00		
4	F	BPF07	Zugewiesene Ausgaben, die im Buchführungssystem der Bescheinigungsbehörde verbucht und von dieser bescheinigt wurden	€	ESF	Übergangsregionen	11.893.931,00			39.646.437,00		
4	O	BPF08	Arbeitslose und Nichterwerbstätige	Anzahl Personen	ESF	Übergangsregionen	920			3.080,00		

3.4 Finanzdaten (Artikel 50 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Tabelle 6: Finanzinformationen auf Ebene der Prioritätsachse und des Programms

(wie in Tabelle 1 in Anhang II in der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1011/2014 der Kommission (Muster für die Übermittlung von Finanzdaten) festgelegt)

Prioritätsachse	Fonds	Regionenkategorie	Berechnungsgrundlage	Finanzmittel insgesamt	Kofinanzierungssatz	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anteil der Gesamtzuweisung für die von Begünstigten geltend gemachten förderfähigen Ausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Öffentlich	89.172.000,00	50,00%	81.174.949,23	91,03%	81.167.609,23	47.840.228,12	53,65%	40
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Öffentlich	270.000.000,00	50,00%	268.273.087,63	99,36%	257.247.018,45	176.403.594,14	65,33%	197
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Öffentlich	424.828.000,00	50,00%	422.988.396,31	99,57%	422.754.395,46	309.676.274,46	72,89%	811
4	ESF	Übergangsregionen	Öffentlich	39.646.437,00	60,00%	38.412.830,82	96,89%	37.984.860,91	23.804.066,11	60,04%	117
6	ESF REACT-EU		Öffentlich	88.510.085,00	100,00%	34.175.134,26	38,61%	34.017.788,78	0,00	0,00%	530
5	ESF	Übergangsregionen	Öffentlich	2.530.620,00	60,00%	2.530.620,00	100,00%	2.530.620,00	957.975,14	37,86%	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	Öffentlich	49.562.238,00	50,00%	29.483.681,40	59,49%	29.483.480,80	15.089.805,45	30,45%	38
Insgesamt	ESF	Übergangsregionen		42.177.057,00	60,00%	40.943.450,82	97,08%	40.515.480,91	24.762.041,25	58,71%	118
Insgesamt	ESF	Stärker entwickelte Regionen		833.562.238,00	50,00%	801.920.114,57	96,20%	790.652.503,94	549.009.902,17	65,86%	1.086
Insgesamt	ESF REACT-EU			88.510.085,00	100,00%	34.175.134,26	38,61%	34.017.788,78	0,00	0,00%	530
Insgesamt				964.249.380,00	55,03%	877.038.699,65	90,96%	865.185.773,63	573.771.943,42	59,50%	1.734

Tabelle 7: Aufschlüsselung der kumulativen Finanzdaten nach Interventionskategorie für den EFRE, den EFRE REACT-EU, den ESF, den ESF REACT-EU und den Kohäsionsfonds (Artikel 112 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 und Artikel 5 der Verordnung (EU) Nr. 1304/2013)

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		07	18	AT13	107.568,00	107.568,00	107.568,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		07	19	AT13	3.466.920,00	3.466.920,00	2.421.000,00	2
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		07	20	AT13	449.400,00	449.400,00	191.510,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		07	21	AT13	5.422.080,00	5.422.080,00	607.990,00	4
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		07	24	AT13	1.590.400,00	1.590.400,00	700.490,00	2
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	01	07		07	24	AT332	489.550,00	489.550,00	208.480,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	02	07		07	19	AT221	571.170,00	571.170,00	376.250,00	2
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	02	07		07	19	AT312	1.219.180,00	1.219.180,00	853.860,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	03	07		07	20	AT212	103.231,58	103.231,58	0,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	03	07		07	21	AT313	356.780,00	356.780,00	148.600,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	18	AT	18.737.505,74	18.737.505,74	14.909.346,79	8
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	18	AT1	3.118.444,92	3.118.444,92	1.711.837,60	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	18	AT12	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	18	AT34	94.680,00	87.340,00	0,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	19	AT22	882.929,57	882.929,57	779.848,71	5
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	19	AT31	818.900,00	818.900,00	476.650,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	19	AT32	497.798,00	497.798,00	347.470,64	2
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	21	AT32	351.900,00	351.900,00	217.750,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	105	01	07	07		07	24	AT21	496.512,36	496.512,36	0,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	107	01	01	07		06	18	AT13	40.800,00	40.800,00	40.800,00	1
1	ESF	Stärker entwickelte Regionen	107	01	03	07		06	18	AT	40.359.199,06	40.359.199,06	23.740.776,38	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	13	AT13	439.515,93	439.515,93	91.992,15	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		02	19	AT13	7.288.373,94	7.288.373,94	4.997.943,81	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	19	AT13	6.178.295,60	6.178.295,60	5.411.383,75	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	19	AT332	549.021,05	549.021,05	252.175,74	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		02	20	AT13	9.646.476,09	9.646.476,09	5.794.925,86	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	20	AT13	16.704.810,29	16.166.070,10	14.499.327,55	10

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	20	AT130	432.250,00	432.250,00	432.250,00	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		02	21	AT126	3.749.656,27	3.749.656,27	902.996,54	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	21	AT13	66.183.818,99	64.376.493,09	50.167.955,01	32
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	21	AT130	2.990.496,46	2.990.496,46	2.856.482,06	7
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		02	24	AT127	6.378.898,44	4.019.643,82	1.543.075,60	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	24	AT13	820.546,31	816.593,63	763.323,83	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	01	07		06	24	AT130	3.545.568,70	3.338.115,60	400.723,72	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	08	AT221	196.477,09	196.477,09	192.462,06	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	08	AT221	546.059,22	546.059,22	312.736,59	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	18	AT12	2.000.000,00	2.000.000,00	1.053.897,94	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06, 07	18	AT31	5.612.483,50	4.376.945,12	4.332.779,25	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	18	AT312	11.529.675,47	10.393.136,14	9.810.242,23	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		07	18	AT33	1.833.318,59	1.833.318,59	227.000,66	4
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02, 07	18	AT34	440.000,00	440.000,00	342.698,00	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	19	AT12	2.069.446,12	2.069.446,12	2.069.446,12	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	19	AT32	603.581,06	603.580,98	385.887,20	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	19	AT32	1.922.287,60	1.922.287,60	1.846.586,31	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	19	AT33	1.820.436,12	1.818.125,04	1.816.282,11	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	19	AT34	1.614.215,49	1.614.215,49	869.325,64	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	20	AT12	232.077,68	232.077,68	232.077,68	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	20	AT21	1.488.609,39	1.252.517,09	561.538,22	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	20	AT211	477.249,72	477.249,72	388.740,68	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		07	20	AT211	600.621,22	600.621,22	468.775,01	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	20	AT22	202.159,14	202.159,14	187.912,46	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	20	AT22	2.689.380,31	2.689.380,31	715.358,09	4
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	20	AT221	113.444,85	113.444,85	106.601,98	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	20	AT31	3.778.623,66	3.778.623,66	2.640.379,83	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT	39.968,90	39.968,90	38.553,50	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		07	21	AT	849.806,72	849.806,72	0,00	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT12	3.746.672,32	3.746.672,32	1.923.156,67	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT21	230.040,34	152.429,96	0,00	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT21	1.749.800,26	1.748.836,35	1.252.853,07	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT211	5.077.145,72	4.505.800,04	3.263.671,92	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT22	1.104.698,96	1.104.698,96	1.083.267,24	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT22	11.486.291,87	11.486.291,87	4.991.289,79	6
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT221	402.476,79	402.476,79	377.530,56	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT221	1.561.165,27	1.561.165,27	597.515,84	5
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT223	214.325,94	214.325,94	34.284,48	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT31	1.614.163,28	1.614.163,28	1.614.163,28	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT31	3.716.236,27	3.716.115,60	3.356.939,58	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT312	6.114.103,07	6.114.103,07	4.445.522,02	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT32	897.148,92	897.148,92	145.400,69	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT32	2.894.433,71	2.894.433,71	781.660,65	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT323	1.268.999,99	1.268.999,99	701.044,36	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	21	AT33	6.233.775,13	6.233.775,13	3.601.884,73	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		07	21	AT33	1.615.625,39	1.615.625,39	0,00	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	21	AT34	4.248.061,40	3.326.994,79	1.945.757,72	5
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	22	AT221	157.646,58	157.646,58	0,00	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	23	AT21	1.456.840,97	1.456.840,97	1.456.840,97	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT	332.345,30	332.109,04	332.109,04	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	24	AT12	4.305.681,03	4.305.681,03	4.305.681,03	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT21	4.875.784,50	4.680.351,90	3.933.361,92	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	24	AT22	780,00	780,00	0,00	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT22	1.136.677,03	1.136.677,03	1.007.551,62	3
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	24	AT221	247.765,67	247.765,67	247.658,50	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT221	963.313,60	963.313,60	552.173,17	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	24	AT223	91.071,86	91.071,86	82.584,67	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT223	213.767,80	213.767,80	41.318,08	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT32	3.433.500,00	3.433.500,00	761.325,44	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT323	1.299.382,39	1.299.382,39	890.272,15	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	24	AT33	675.886,38	670.513,08	670.513,08	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		06	24	AT33	739.962,77	739.962,77	126.352,34	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	02	07		02	24	AT34	2.747.112,46	2.746.575,98	2.746.575,98	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	18	AT314	2.264.430,05	1.199.485,44	991.562,37	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	20	AT121	1.870.097,17	1.870.097,17	920.778,17	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	20	AT212	1.702.430,95	1.702.430,95	816.045,98	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	20	AT224	115.864,32	115.864,32	110.391,14	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	20	AT225	100.915,55	100.915,55	87.224,09	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	21	AT122	188.441,31	188.441,31	188.441,31	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	21	AT123	3.590.475,27	3.590.475,27	1.416.745,38	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	21	AT224	93.191,78	93.191,78	90.205,63	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	21	AT224	1.248.907,20	1.248.907,20	638.338,78	4
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	21	AT225	528.665,73	528.665,73	500.683,06	2
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	21	AT225	53.284,64	53.284,64	46.688,30	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	23	AT213	3.378.530,49	2.717.299,47	1.955.003,90	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	24	AT122	3.652.207,25	3.652.207,25	1.508.962,50	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	24	AT123	3.907.863,43	3.907.863,43	1.523.483,27	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	24	AT124	1.455.835,98	1.455.835,98	564.442,28	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		02	24	AT224	99.186,36	99.186,36	95.243,79	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	24	AT224	110.466,19	110.466,19	94.011,26	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	24	AT225	445.446,67	445.446,67	169.575,52	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	24	AT31	432.028,18	432.028,18	318.925,85	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		06	24	AT322	382.743,79	382.743,79	382.743,79	1
2	ESF	Stärker entwickelte Regionen	109	01	03	07		07	24	AT331	231.742,43	231.742,43	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06	19	AT126	283.690,47	283.690,47	216.313,92	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06	19	AT13	4.377.384,89	4.377.384,89	2.705.894,28	53
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06	19	AT130	1.886.203,05	1.886.203,05	1.628.640,27	32
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06	19	AT332	2.060.619,98	2.060.619,98	1.557.403,54	16
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06	19	AT342	181.148,71	181.148,71	171.790,27	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06, 07	21	AT130	86.181.781,17	86.181.781,17	68.620.934,80	92
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06, 07	21	AT211	16.204.972,89	16.204.972,89	14.769.621,15	20
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06, 07	21	AT221	8.390.356,80	8.390.356,80	5.969.230,02	18
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06, 07	21	AT312	50.185.822,51	50.185.822,51	39.241.347,24	34

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06, 07	21	AT323	15.524.996,83	15.524.996,83	12.246.257,67	19
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	01	07		06, 07	21	AT332	10.788.079,41	10.788.079,41	10.091.617,41	11
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT211	1.840.794,82	1.840.794,82	1.421.457,62	12
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT221	1.253.539,38	1.253.539,38	913.519,33	13
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT223	49.092,48	49.092,48	20.682,48	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT31	11.351,54	11.351,54	11.351,54	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT312	1.072.880,92	1.072.880,92	726.448,37	16
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT32	33.840,44	33.840,44	33.840,44	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT323	1.216.037,45	1.216.037,45	823.023,51	23
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06	19	AT34	11.994,08	11.994,08	11.994,08	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		02	20	AT221	120.000,00	120.000,00	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		02	20	AT32	120.000,00	120.000,00	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		02	20	AT34	40.786,00	40.000,00	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT121	2.656.675,76	2.656.675,76	2.656.675,76	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT122	14.358.088,64	14.358.088,64	9.772.242,09	14
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT123	6.350.815,23	6.350.815,23	4.518.138,36	11
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		02	21	AT211	120.000,00	120.000,00	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT212	1.123.869,47	1.123.869,47	1.123.869,47	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT222	2.824.418,31	2.824.418,31	1.828.124,63	11
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT223	3.535.195,34	3.535.195,34	1.950.063,86	8
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT224	4.661.497,95	4.661.497,95	2.972.621,00	7
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT225	2.375.632,42	2.375.632,42	1.152.270,86	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT226	2.990.537,58	2.990.537,58	2.252.101,58	9
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT311	3.440.626,88	3.440.626,88	1.136.150,44	6
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT312	842.695,18	842.695,18	842.695,18	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT313	1.892.733,93	1.892.733,93	1.471.622,15	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT315	1.157.045,04	1.157.045,04	390.261,14	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT323	1.167.726,25	1.167.726,25	564.310,09	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT332	1.993.359,95	1.993.359,95	1.993.359,95	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT333	1.383.164,17	1.383.164,17	1.383.164,17	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT342	3.391.752,28	3.391.752,28	2.100.569,12	3

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	02	07		02	24	AT	80.679,00	80.679,00	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT121	207.053,92	207.053,92	185.694,24	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT122	863.827,58	863.827,58	623.437,87	6
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT123	540.261,63	540.261,63	380.179,14	10
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT124	530.579,44	530.579,44	399.284,99	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT212	492.333,70	492.333,70	417.000,12	8
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT213	668.982,06	668.982,06	470.058,78	11
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT224	294.527,63	294.527,63	266.351,69	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT225	148.353,60	148.353,60	103.551,12	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT226	157.223,08	157.223,08	76.191,07	6
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT311	88.594,32	88.594,32	72.657,47	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT313	35.346,00	35.346,00	32.226,52	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT314	239.691,17	239.691,17	159.647,84	9
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT315	285.899,92	285.899,92	128.878,52	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT321	182.990,12	182.990,12	133.076,07	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT322	754.339,21	754.339,21	459.240,74	10
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT331	77.778,10	77.778,10	53.312,14	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT335	455.600,70	455.600,70	376.961,02	10
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06	19	AT341	81.767,48	81.767,48	41.659,88	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		02	20	AT123	112.360,00	112.360,00	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	115	01	03	07		06, 07	21	AT123	783.577,03	783.577,03	783.577,03	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	18	AT13	9.404.353,38	9.404.353,38	7.080.956,52	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	19	AT13	28.980.679,03	28.980.679,03	21.164.629,70	13
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	20	AT13	3.851.762,42	3.618.932,22	1.371.092,66	8
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	21	AT13	14.173.673,78	14.173.673,78	6.483.647,56	6
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	24	AT13	17.043.755,55	17.043.755,55	15.438.096,90	16
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	24	AT130	52.911,33	52.911,33	50.145,03	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	01	07		06	24	AT332	979.695,00	979.695,00	458.864,51	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	18	AT312	928.800,00	928.800,00	434.400,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	19	AT221	849.824,15	849.824,15	681.874,46	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	19	AT312	586.623,28	586.623,28	142.631,23	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	20	AT221	597.493,96	597.493,96	240.352,44	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	24	AT221	595.296,90	595.296,90	304.788,67	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	24	AT312	1.419.510,61	1.419.510,61	765.028,91	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	02	07		06	24	AT323	28.451,84	28.451,84	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	18	AT32	1.717.481,50	1.717.481,50	766.670,80	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT	5.154.630,98	5.154.630,98	3.488.098,08	10
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT12	3.886.166,03	3.886.166,03	3.063.623,72	6
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT212	702.117,15	702.117,15	157.804,03	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT22	2.834.126,95	2.834.126,95	2.264.722,07	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT225	204.675,61	204.675,61	90.190,63	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT226	190.710,00	190.710,00	141.660,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT31	4.690.427,53	4.690.427,53	2.944.851,17	10
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		07	19	AT31	82.497,39	82.497,39	63.974,22	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT314	150.109,01	150.109,01	108.861,74	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT32	5.661.985,39	5.661.985,39	2.539.600,10	11
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT322	205.304,50	205.304,50	106.881,67	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT33	875.901,05	875.901,05	865.321,82	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		07	19	AT33	134.005,48	134.005,48	0,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	19	AT34	224.685,33	224.685,33	184.768,94	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	20	AT12	847.000,00	847.000,00	308.000,00	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	20	AT22	180.401,20	180.401,20	74.474,75	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	20	AT32	267.053,67	267.053,67	103.193,86	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT	113.764,00	113.764,00	110.389,06	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT12	1.106.128,77	1.106.128,77	753.142,32	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT21	54.596,67	54.596,67	0,00	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT22	1.007.176,18	1.007.102,70	672.423,37	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT31	4.460.320,98	4.460.320,98	1.838.898,23	5
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT32	389.501,87	389.501,87	331.980,05	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT33	1.097.527,31	1.097.527,31	691.607,31	2
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	21	AT34	3.380.866,56	3.380.866,56	2.028.573,85	4
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	23	AT	129.285,44	129.285,44	69.987,66	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF-Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT	4.343.104,90	4.343.104,90	3.470.574,04	31
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT12	12.653.410,19	12.653.099,03	7.492.042,47	9
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT21	5.485.518,06	5.485.518,06	3.882.550,52	7
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT212	196.160,65	196.160,65	67.203,66	1
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT22	3.637.435,50	3.637.435,49	2.170.770,99	14
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT31	5.195.338,14	5.195.338,14	4.331.094,16	9
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT32	1.970.600,14	1.970.600,14	1.776.534,23	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT33	4.361.897,06	4.361.897,06	3.098.716,26	3
3	ESF	Stärker entwickelte Regionen	117	01	03	07		06	24	AT34	720.680,00	720.680,00	547.986,05	2
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	02	07		02	19	AT11	131.084,68	131.084,68	131.084,68	1
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	02	07		02	20	AT11	1.487.816,81	1.487.816,81	926.045,02	1
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	02	07		02	24	AT11	6.649,94	6.649,94	6.649,94	1
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	19	AT111	775.691,31	775.691,31	232.969,55	2
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	19	AT113	619.722,31	619.197,69	247.931,99	3
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	20	AT111	6.379.729,31	6.379.729,31	3.328.458,67	9
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	20	AT112	9.936.888,39	9.936.888,39	5.498.772,84	20
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	20	AT113	3.787.755,77	3.787.755,77	2.026.860,65	20
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	21	AT112	928.067,75	928.067,75	908.412,56	4
4	ESF	Übergangsregionen	102	01	03	07		02	21	AT113	811.620,94	811.620,94	487.988,33	3
4	ESF	Übergangsregionen	105	01	03	07		07	19	AT11	185.134,76	185.134,76	158.930,00	1
4	ESF	Übergangsregionen	105	01	03	07		07	21	AT112	175.325,62	175.325,62	136.720,38	1
4	ESF	Übergangsregionen	105	01	03	07		02	24	AT11	210.800,00	210.800,00	138.959,73	1
4	ESF	Übergangsregionen	105	01	03	07		07	24	AT113	310.867,75	234.299,62	182.177,06	3
4	ESF	Übergangsregionen	106	01	02	07		02	15	AT1	97.700,00	53.450,00	0,00	5
4	ESF	Übergangsregionen	106	01	03	07		02	15	AT111	66.500,00	46.550,00	0,00	3
4	ESF	Übergangsregionen	106	01	03	07		02	15	AT113	30.000,00	15.000,00	0,00	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	19	AT11	231.519,00	231.519,00	182.413,68	2
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		07	19	AT11	73.369,82	73.369,82	70.776,96	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	19	AT111	159.690,08	112.131,74	56.929,63	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	19	AT112	122.613,90	115.628,91	115.628,91	2
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	19	AT113	72.681,45	53.922,03	53.922,03	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	21	AT11	96.902,22	91.990,00	52.475,61	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	21	AT113	521.472,71	521.472,71	471.899,47	3
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		07	21	AT113	199.710,56	124.852,80	124.577,41	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	24	AT11	95.718,84	95.718,84	91.862,21	1
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	24	AT112	183.013,24	183.013,24	175.788,44	2
4	ESF	Übergangsregionen	109	01	03	07		02	24	AT113	243.260,91	243.260,91	243.260,91	2
4	ESF	Übergangsregionen	115	01	02	07		06, 07	21	AT112	4.303.076,27	4.303.076,27	3.232.990,00	6
4	ESF	Übergangsregionen	117	01	02	07		07	19	AT11	6.168.446,48	6.049.842,05	4.519.579,45	15
6	ESF REACT -EU		102	01	07	07		02	18	AT12	2.959.207,28	2.959.207,28	0,00	1
6	ESF REACT -EU		109	01	01	07		06	21	AT13	2.344.640,00	2.344.640,00	0,00	1
6	ESF REACT		109	01	03	07		02	21	AT341	947.903,87	790.558,39	0,00	1

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
	-EU													
6	ESF REACT -EU		109	01	07	07		06	19	AT33	599.468,42	599.468,42	0,00	1
6	ESF REACT -EU		109	01	07	07		06	21	AT21	454.037,88	454.037,88	0,00	1
6	ESF REACT -EU		109	01	07	07		06	24	AT21	664.632,18	664.632,18	0,00	1
6	ESF REACT -EU		109	01	07	07		02	24	AT32	1.186.663,20	1.186.663,20	0,00	1
6	ESF REACT -EU		115	01	01	07		06	19	AT126	572.474,48	572.474,48	0,00	17
6	ESF REACT -EU		115	01	01	07		06	19	AT127	343.771,55	343.771,55	0,00	13
6	ESF REACT -EU		115	01	01	07		06	19	AT13	1.023.029,25	1.023.029,25	0,00	17
6	ESF REACT -EU		115	01	01	07		06	19	AT130	911.508,50	911.508,50	0,00	36
6	ESF REACT -EU		115	01	01	07		06	19	AT332	913.935,19	913.935,19	0,00	23
6	ESF REACT -EU		115	01	01	07		06	19	AT342	658.283,39	658.283,39	0,00	21
6	ESF REACT -EU		115	01	02	07		06	19	AT211	958.076,86	958.076,86	0,00	25
6	ESF REACT -EU		115	01	02	07		06	19	AT221	829.570,30	829.570,30	0,00	21
6	ESF REACT -EU		115	01	02	07		06	19	AT223	296.060,37	296.060,37	0,00	13
6	ESF REACT -EU		115	01	02	07		06	19	AT312	1.292.926,42	1.292.926,42	0,00	37
6	ESF REACT -EU		115	01	02	07		06	19	AT323	707.743,94	707.743,94	0,00	25
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		02	13	AT	4.993.754,00	4.993.754,00	0,00	1
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		02	18	AT	4.000.000,00	4.000.000,00	0,00	1
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT111	71.934,44	71.934,44	0,00	3
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT112	483.858,05	483.858,05	0,00	12
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT113	335.423,42	335.423,42	0,00	12
6	ESF REACT		115	01	03	07		06	19	AT121	324.365,38	324.365,38	0,00	15

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Thematisches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimension " Gebiet "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
	-EU													
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT122	663.376,62	663.376,62	0,00	21
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT123	386.325,27	386.325,27	0,00	10
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT124	472.539,45	472.539,45	0,00	20
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT125	412.272,49	412.272,49	0,00	13
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT212	122.086,93	122.086,93	0,00	6
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT213	278.989,78	278.989,78	0,00	12
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT222	128.624,15	128.624,15	0,00	6
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT224	513.701,59	513.701,59	0,00	19
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT225	238.897,23	238.897,23	0,00	8
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT226	201.213,31	201.213,31	0,00	8
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT311	417.494,84	417.494,84	0,00	13
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT313	388.450,50	388.450,50	0,00	14
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT314	310.872,02	310.872,02	0,00	11
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT315	303.661,29	303.661,29	0,00	12
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT32	21.443,11	21.443,11	0,00	1
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT321	58.286,24	58.286,24	0,00	3
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT322	381.878,71	381.878,71	0,00	14
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT331	61.542,64	61.542,64	0,00	5
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT333	136.630,25	136.630,25	0,00	5
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT334	241.388,67	241.388,67	0,00	9
6	ESF REACT		115	01	03	07		06	19	AT335	440.391,29	440.391,29	0,00	16

Prioritätsachse	Merkmale der Ausgaben		Kategorisierung Dimensionen								Finanzdaten			
	Fonds	Regionenkategorie	Interventionsbereich	Finanzierungsform	Dimension " Art des Gebiets "	Territoriale Umsetzungsmechanismen	Dimension " Themat isches Ziel "	Sekundäres ESF- Thema	Wirtschaftszweig	Dimen sion " Gebi et "	Gesamte förderfähige Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Förderfähige öffentliche Kosten der für eine Unterstützung ausgewählten Vorhaben	Von den Begünstigten bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachte förderfähige Gesamtausgaben	Anzahl der ausgewählten Vorhaben
	-EU													
6	ESF REACT -EU		115	01	03	07		06	19	AT341	121.799,51	121.799,51	0,00	5
5	ESF	Übergangsregionen	121	01	07	07		08	18	AT11	2.530.620,00	2.530.620,00	957.975,14	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	01	07		07	18	AT13	18.792,00	18.792,00	0,00	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	01	07		07	21	AT13	1.624.642,23	1.624.642,23	1.280.485,83	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		02	18	AT	143.676,00	143.676,00	0,00	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		06	18	AT	105.192,00	105.192,00	0,00	3
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		08	18	AT	21.177.050,00	21.177.050,00	8.732.451,31	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		08	18	AT12	453.334,74	453.334,74	453.334,74	6
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		02	18	AT33	799.701,69	799.701,69	325.091,85	3
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		08	18	AT34	142.346,25	142.346,25	52.346,25	2
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		08	19	AT	4.250.286,00	4.250.286,00	4.108.874,09	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		02	24	AT32	25.500,00	25.500,00	0,00	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	121	01	07	07		06	24	AT32	9.981,12	9.981,12	0,00	2
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	122	01	07	07		06	18	AT	79.365,74	79.365,74	0,00	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	122	01	07	07		08	24	AT32	200.000,00	200.000,00	0,00	2
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123	01	01	07		08	18	AT13	20.475,20	20.475,20	0,00	2
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123	01	07	07		08	18	AT	421.913,12	421.913,12	132.346,88	8
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123	01	07	07		02	18	AT34	5.000,00	4.799,40	0,00	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123	01	07	07		08	18	AT34	5.000,00	5.000,00	4.874,50	1
5	ESF	Stärker entwickelte Regionen	123	01	07	07		06	24	AT32	1.425,31	1.425,31	0,00	1

Tabelle 8: Nutzung von Überkreuzfinanzierungen

1	2	3	4	5	6
Nutzung von Überkreuzfinanzierungen	Prioritätsachse	Höhe der Unionsunterstützung, die für eine Überkreuzfinanzierung genutzt werden soll, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 3/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)	Höhe der Unionsunterstützung, genutzt im Rahmen der Überkreuzfinanzierung, basierend auf bei der Verwaltungsbehörde geltend gemachten förderfähigen Ausgaben (EUR)	Als Anteil der Unionsunterstützung für die Prioritätsachse (%) (Spalte 5/Unionsunterstützung für die Prioritätsachse × 100)
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	1	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	2	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	3	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden	4	0,00		0,00	
Kosten, die für Unterstützung aus dem	5	0,00		0,00	

EFRE in Frage kommen, aber aus dem ESF unterstützt werden					
Kosten, die für Unterstützung aus dem EFRE REACT-EU infrage kommen, aber aus dem ESF REACT-EU unterstützt werden	6	0,00		0,00	

Tabelle 10: Außerhalb der Union getätigte Ausgaben (ESF und ESF REACT-EU)

Höhe der Ausgaben, die außerhalb der Union im Rahmen der thematischen Ziele 8 und 10 anfallen dürften, basierend auf ausgewählten Vorhaben (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 1/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)	Förderfähige Ausgaben, angefallen außerhalb der Union, bei der Verwaltungsbehörde geltend gemacht durch den Begünstigten (EUR)	Anteil der Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines aus mehreren Fonds unterstützten Programms (%) (Spalte 3/Mittelzuweisung insgesamt (Unions- und nationaler Beitrag) für das ESF-Programm oder die ESF-Komponente eines fondsübergreifenden Programms × 100)
0,00		0,00	

4. SYNTHESE DER BEWERTUNGEN

Synthese der Feststellungen aller Bewertungen des Programms, die während des vorangegangenen Haushaltsjahres bereitgestellt wurden, mit Verweis auf Titel und Bezugszeitraum der herangezogenen Bewertungsberichte

Im Rahmen des Jahres 2021 wurden vier Studien/Evaluierungen zu den Inhalten der ESF-Programmumsetzung bereitgestellt, welche sich mit unterschiedlichen Problemstellungen auseinandersetzten. So wurden ESF-Projekte analysiert, horizontale Themen wie die Gleichstellung betrachtet und die Auswirkungen des Jugendcoaching näher dargestellt.

Für einen ersten Einblick in die Studien wird auf die nachfolgende tabellarische Aufstellung verwiesen, welche aufgrund der kurzen Darstellung nicht alle Ergebnisse berücksichtigen kann. Diese können jedoch im Detail in den Studien selbst nachgelesen werden, welche auf der Internetseite www.esf.at in der Rubrik "Mediathek" zum Download bereitstehen.

Name	Fonds	von Monat	von Jahr	bis Monat	bis Jahr	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen
Evaluierung der ESF-Umsetzung für Salzburg (Institut für Berufs- und Erwachsenenbildungsforschung; Oktober 2021)	ESF	6	2016	3	2021	Gemischt	09	<p>In Rahmen der Evaluierung werden zentrale Ableitungen aus sechs bereits bestehenden Projekt-Evaluierungen im Sinne einer „Meta-Reflexion“ überblicksmäßig dargestellt, wobei das Hauptaugenmerk auf den folgenden Punkten liegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppe: Zugang, Charakteristika • Zielerreichung / Beurteilung von Wirkungen • Learning aus 6 Projektevaluationen • Zentrale Ableitungen zum ESF-Frauenschwerpunkt • Entwicklungsperspektiven 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Teilnehmenden werden über einen längeren Zeitraum begleitet und bei der Bearbeitung individueller Problemlagen und der Entwicklung beruflicher Perspektiven unterstützt. • Die Zielebenen (qualitativ, quantitativ) dafür sind: Abbau Vermittlungshemmnisse, Stärkung Arbeitsfähigkeit, Einbindung in Inklusionskette, Projektteilnahmen. • Quantitative Ziele werden in weiten Teilen erreicht. Für die Mehrheit gelingt die Einbindung in die Inklusionskette. • Es werden viele "weiche Wirkungen" erzeugt, wie z.B. Stärkung personaler Ressourcen, Verbesserung der Gesundheit, klarere Berufsvorstellungen. Dies schafft die Basis für eine Arbeitsmarktintegration. • Das Salzburger Stufenmodell ermöglicht Teilhabechancen für Personen, die oftmals keinen Zugang zum AMS-Angebot finden. Herausforderung bleibt die

									Anbindung an das System AMS (z.B. individuelle Arbeitsfähigkeit, Auslastung bestehender Angebote).
Studie zur Gleichstellung in Kärnten - Eine qualitative Annäherung (Institut für Arbeitsmarktbetreuung und -forschung; Juli 2021)	ESF	1	2014	4	2021	Gemischt	08	<p>Die zentralen Fragen der Studie zur Gleichstellung betreffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chancenungleichheit und Diskriminierung • Zielgruppen, die nicht von relevanten Institutionen erfasst sind • Möglichkeiten bestehender aufsuchender Beratungs- und Bildungsarbeit • Regionale Ansätze zur Förderung der Chancengleichheit • Angebotslücken im regionalen Umfeld • Einschätzung der ExpertInnen zu Beschäftigungsmöglichkeiten, Wünschen und Potentialen von Frauen bzw. von notwendigen Rahmenbedingungen für Beschäftigung und Ausbildung. 	<p>Eine Zusammenfassung der Befunde in der gegenständlichen Analyse lautet, dass auf dem Weg zu mehr Gleichstellung der Geschlechter zwar einiges geschehen ist, jedoch sehr langsam, und vieles noch offen ist. Noch immer führen Lohnungleichheiten, traditionelle Familien- und Rollenbilder mit der weitgehenden Übernahme von Aufgaben der Familienarbeit durch Frauen sowie betriebliche Rekrutierungsmuster und Zuschreibungen an die Leistungsfähigkeit und die flexible Einsetzbarkeit von Frauen zu massiven Benachteiligungen bei ihrer Teilhabe am Berufsleben.</p> <p>Die Studie beinhaltet auch Anregungen für strukturelle Veränderungen in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Gleichstellung • Aufbrechen von Rollenbildern - Aufteilung der Familienarbeit • Regionale Infrastruktur • Wirtschaft und Betriebe

									<ul style="list-style-type: none"> • Spezielle Maßnahmen zur Unterstützung von benachteiligten Personen
Evaluation des Jugendcoachings (Institut für höhere Studien; September 2021)	ESF	1	2014	12	2018	Gemischt	10	Gegenstand der Studie ist die Evaluation der Maßnahme Jugendcoaching, die darauf abzielt, frühen Bildungsabbruch zu verhindern sowie systemferne Jugendliche zu reintegrieren. Im Fokus stehen die Umsetzungsjahre 2014–2018.	Jahre nach der Einführung des Jugendcoachings stellt das Programm einen ganz wesentlichen Baustein im Unterstützungssystem für Jugendliche und an der Schnittstelle zwischen Schule, Ausbildung und Beruf dar, leistet einen genuine Beitrag in der Arbeit mit Jugendlichen in dieser herausfordernden Lebensphase und erfüllt dabei dringend erforderliche Aufgaben in der Prävention von frühen Aus-/Bildungsabbrüchen sowie der Reintegration in Ausbildung. Es ist gut im System verankert und wird auch von der deutlichen Mehrheit relevanter Player so wahrgenommen.
Wirkungs- und Kontextanalyse zu drei ESF-Maßnahmen für armuts- und ausgrenzungsgefährdete erwerbslose Personen im Bundesland Salzburg: "Basisprojekte: ReImpuls, Pro Active und SAFI" (2. Bericht) (Internationales Forschungszentrum für soziale und ethische Fragen; Dezember 2021)	ESF	9	2017	12	2020	Gemischt	09	Die Wirkungs- und Kontextanalyse zu drei ESF-Maßnahmen für armuts- und ausgrenzungsgefährdete erwerbslose Personen in Salzburg fokussiert sich auf folgende Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> • Messen von Wirkungen (Was verändert sich?) und Erklärung von Wirkungszusammenhängen (Wodurch entstehen diese Veränderungen?) • Ableitung von Schlussfolgerungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Aus Sicht der Projekt-Trainer:innen lassen sich positive Effekte auf einzelne Lebensbereiche und Kompetenzen der Teilnehmer:innen der Projekte ReImpuls und Pro Active feststellen. • Die Teilnehmer:innen selbst bewerten die Projektteilnahme als durchwegs positiv: Hervorgehoben werden vor

								<p>für die Weiterentwicklung des Salzburger Stufenmodells</p>	<p>allem die Einzelgespräche und gute Beziehung zu den Trainer:innen sowie Verbesserungen vor allem mit Blick auf seelisches Wohlbefinden und die größten Probleme der Klient:innen. Die befragten Teilnehmer:innen verwiesen u.a. auch auf mehr Selbstvertrauen, einen besseren Umgang mit Stress und Tagesstruktur und erhoffen sich verbesserte Chancen auf Arbeit durch die Projektteilnahme. Am deutlichsten betonten die Klientinnen von SAFI, dass das Projekt ihre Lebenssituation bezüglich körperliches und seelisches Wohlbefindens sowie mit Blick auf die größten Probleme verbessert hat – mit 90% und mehr Zustimmung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was die Erfahrungen der Sozialämter mit den Projekten anbelangt, werden alle drei Basisprojekte als große Bereicherung wahrgenommen bzw. als wichtige Angebote, die eine frühere Lücke in der Betreuung geschlossen haben. Allerdings gibt es große regionale
--	--	--	--	--	--	--	--	---	---

										<p>Unterschiede, was das Angebot anbelangt: So steht dem Tennengau und den drei Gauen Innergebirg nur das Projekt Pro Active als niederschwelligstes Projekt zur Verfügung. Auch Anschlussprojekte fehlen; der Sprung in den ersten Arbeitsmarkt wird als zu groß erachtet.</p>
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---

6 PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND VORGENOMMENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 2 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

a) Probleme, die sich auf die Leistung des Programms auswirken, und vorgenommene Maßnahmen

Untererfassung von TN-Daten

Von der Untererfassung betroffen ist die IP 10i (Verringerung Schulabbruch in PA 3 und PA 4):

Untererfassung in IP 10i (Verringerung Schulabbruch in PA 3): Die in der kumulierten Betrachtung ersichtliche Untererfassung in dieser IP geht auf die Zwischengeschaltete Stelle BMASGK Sektion IV und auf das Jahr 2016 zurück. Im Jahr 2016 war das Datenbanksystem des Sozialministeriumsservice noch nicht in vollem Umfang programmiert, um alle erforderlichen Daten aufnehmen zu können, damit die einzelnen Datensätze als "komplett" im Sinne der EU-Regelungen gelten. Daher findet sich im Jahr 2016 ein hoher Anteil an nicht kompletten Datensätzen. Das Datenbanksystem des Sozialministeriumsservice wurde mittlerweile angepasst. Ab dem Jahr 2017 liegt der Anteil der nicht kompletten Datensätze unter 10%. Die Daten des Jahres 2016 können allerdings nicht rückwirkend ergänzt werden, wodurch die Untererfassung im Durchschnitt aller Jahre über 10% liegt.

Untererfassung in IP 10i (Verringerung Schulabbruch in PA 4): Die im Sozialministeriumsservice für den nationalen Bereich bereits bestehende Datenbank zur Teilnehmerdatenerfassung (MBI – Monitoring Berufliche Integration) wurde für die Umsetzung im ESF-Bereich in den Jahren 2015/16 dementsprechend adaptiert. Aufgrund der noch nicht fertig abgeschlossenen Programmierungen konnte im ersten Umsetzungsjahr (2016) keine vollständige Erfassung der TeilnehmerInnendaten durchgeführt werden, daher resultiert die hohe Quote an unvollständigen Datensätzen für dieses Förderjahr. Im Folgejahr, nach Abschluss der Adaptierungsarbeiten in der Datenbank, konnten bereits relativ gute Ergebnisse bei der TeilnehmerInnendatenerfassung erreicht werden, welche aufgrund von folgenden gesetzten Maßnahmen in den weiteren Jahren zu noch besseren Werten geführt haben bzw. noch führen sollen:

- Entwicklung eines ESF-Teilnahme- bzw. Stammdatenblattes, welches die Teilnehmerin / der Teilnehmer unterzeichnen muss;
- stetige Optimierung der Datenbank, z.B. Verbesserung der Benutzerfreundlichkeiten oder auch die Festlegung von mehr Pflichtfeldern
- Sensibilisierung der Projektträger zum Thema Indikatoren, z.B. bei Infoveranstaltungen oder Austauschtreffen

Diese Maßnahmen sollen letztendlich dafür sorgen, dass der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer vermittelt wird, wie wichtig die Angabe aller erforderlichen Informationen ist und es soll auch gleichzeitig

sichergestellt werden, dass die Angabe dieser möglichst benutzerfreundlich möglich sein soll.

REACT-EU

Durch die Knüpfung der REACT-EU Initiative an das operationelle Programm 2014-2020 entsteht durch das nahende Ende der Förderfähigkeit von Ausgaben (Ende 2023) ein entsprechender Zeitdruck was die Implementierung von Maßnahmen betrifft. Bei der Aufteilung der verfügbaren Mittel musste daher auf die Möglichkeiten der Zwischengeschalteten Stellen innerhalb der begrenzt zur Verfügung stehenden Zeit Rücksicht genommen werden.

Covid-19

Auf Grund der Covid-19 Pandemie waren die Projektträger immer wieder gezwungen mit ihren Klienten digital in Verbindung zu bleiben. Diese Hürde konnte aber im Großen und Ganzen gut genommen werden, sodass keine größeren Maßnahmeneinschränkungen erforderlich wurden.

b) Bewertung, ob die Fortschritte groß genug sind, um das Erreichen der Ziele zu gewährleisten, gegebenenfalls mit Angabe etwaiger ergriffener oder geplanter Abhilfemaßnahmen

Im Rahmen des operationellen Programms wurden mittels Indikatoren mehrere Ziele festgelegt, die bis zum Ende der Maßnahmenumsetzung erreicht werden sollen.

Leistungsrahmen:

Die Ziele in Zusammenhang mit dem Leistungsrahmen gelten jedenfalls als erreicht, wenn alle Indikatoren bis Ende 2023 mindestens 85% des Zielwertes erreicht haben. Werden bis Ende 2023 bei einem Indikator nicht mindestens 65% des Zielwerts erreicht, so gilt das Ziel als deutlich verfehlt.

Die finanzielle Umsetzung liegt hinter den Erwartungen zurück. Auch wenn diese in den Prioritätsachsen 2 und 3 Ende 2021 bereits die 65% Marke überschritten hat, liegt die Umsetzung der Prioritätsachsen 1 und 4 Ende 2021 noch unter der 65% Marke (PF01: 54%; BPF07: 60%). Aktuell wird davon ausgegangen, dass bis zum Ende des letzten Geschäftsjahres der Strukturfondsperiode 2014-2020 noch genügend Ausgaben bescheinigt und an die Europäische Kommission gemeldet werden können, sodass es am Ende zu keiner Zielverfehlung im Bereich der finanziellen Umsetzung kommen wird.

Jene Ziele des Leistungsrahmens, welche nicht die finanzielle Umsetzung betreffen gelten Ende 2021 bereits als erreicht (PF02: 90%; PF04: 114%; PF06: 99%; BPF08: 161%).

Weitere Ziele des operationellen Programms

Prioritätsachse 1: Jene Ziele, welche in der IP Gleichstellung festgelegt wurden, wurden bereits erreicht. In der IP Ältere wurden noch nicht alle Ziele vollständig erreicht, es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass auch hier alle Ziele erreicht werden können (PO03A: 83%).

Prioritätsachse 2: Der Indikator „Projekte, die den Entwicklungszyklus gänzlich durchlaufen haben“ wurde im OP mit einem Zielwert von 50% festgelegt. Bis Ende 2021 wurde jedoch nur ein Wert von 43% erreicht. Alle anderen festgelegten Ziele wurden bereits erreicht.

Prioritätsachse 3: Bis auf den Indikator PR05, welcher auf Grund einer fehlerhaften Definition einen viel zu geringen Wert aufweist, wurden alle anderen Ziele in der IP Verringerung Schulabbrüche entweder bereits erreicht oder erscheinen aus heutiger Sicht erreichbar. In der IP LLL liegen die erwarteten Teilnahmen an Basisbildungen noch weiter vom Zielwert entfernt. So wurden bis 2023 insgesamt 61.000 TN erwartet. Ende des Jahres 2021 wurden allerdings erst 37.726 TN verzeichnet.

Prioritätsachse 4: In der IP Beschäftigung wurde das Ziel formuliert, dass 60% der Teilnehmenden nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben sollen. Ende 2021 liegt der tatsächliche Wert bei rund 41%. In der IP Gleichstellung wurde angestrebt, dass sich die Situation unterstützter Frauen 6 Monate nach der Maßnahme verbessert hat (Zielwert 35%). Ende 2021 liegt der tatsächliche Wert bei rund 19%. In der IP LLL sollten 70% der Teilnehmenden nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen. Ende 2021 liegt der tatsächliche Wert bei rund 25%.

Prioritätsachse 5: In der Technischen Hilfe wurden drei von vier Zielen bereits erreicht, das vierte Ziel erscheint erreichbar.

Prioritätsachse 6: Zur Zielerreichung von REACT-EU lässt sich Ende 2021 noch keine Aussage treffen, da die Maßnahmen noch nicht lange genug umgesetzt werden. So weist der Indikator CVR2 (TN, die bei Austritt eine Qualifizierung erwarben) Ende 2021 lediglich einen erreichten Wert von 0,02% auf. Dies liegt daran, dass der Wert entsprechend der Indikatorendefinition, welche zum Zeitpunkt der Erstellung des gegenständlichen Berichtes in Verwendung war, als Anteil aller TN (und nicht nur jener, die aus einer Maßnahme ausgetreten sind) errechnet wird.

7. BÜRGERINFO

Eine Bürgerinfo zu den Inhalten der jährlichen und abschließenden Durchführungsberichte soll veröffentlicht und als separate Datei als Anhang des jährlichen bzw. des abschließenden Durchführungsberichts hochgeladen werden.

Die Bürgerinfo können Sie in der Anwendung SFC2014 unter Allgemeines -> Dokumente hochladen/abrufen.

8. BERICHT ÜBER DEN EINSATZ DER FINANZINSTRUMENTE

9. OPTIONAL FÜR DEN 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT, GILT NICHT FÜR ANDERE KURZBERICHTE: ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN

Tabelle 14: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden allgemeinen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei	Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	-----	-----------	----------------------	--	-----------

Tabelle 15: Maßnahmen zur Erfüllung der geltenden thematischen Ex-ante-Konditionalitäten

Allgemeine Konditionalität	Ex-ante-	Kriterien, erfüllt	nicht	Ergriffene Maßnahmen	Frist	Zuständige Stellen	Maßnahme abgeschlossen	bei Fristende	Kriterien erfüllt	Erwartetes Datum für die Durchführung der verbleibenden Maßnahmen	Bemerkung
-------------------------------	----------	-----------------------	-------	-------------------------	-------	-----------------------	---------------------------	------------------	----------------------	--	-----------

10. FORTSCHRITTE BEI DER VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON GROSSPROJEKTEN UND GEMEINSAMEN AKTIONSPLÄNEN (ARTIKEL 101 BUCHSTABE H UND ARTIKEL 111 ABSATZ 3 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

10.1. Großprojekte

Tabelle 12: Großprojekte

Projekt	CCI-Nr.	Status GP	Gesamtinvestitionen	Förderfähige Gesamtkosten	Geplantes Datum für Mitteilung/Übermittlung	Datum der Einwilligung/Genehmigung durch die Kommission	stillschweigenden	Geplanter Beginn der Durchführung (Jahr, Quartal)	Geplanter Abschluss	Prioritätsachse/Investitionsprioritäten	Derzeitiger Stand der Durchführung – finanzieller Fortschritt (% der der Kommission bescheinigten Ausgaben im Vergleich zu den förderfähigen Gesamtkosten)	Derzeitiger Stand der Durchführung – physischer Fortschritt	Wichtigste Outputs	Datum der Unterzeichnung des ersten Vertrags über die Arbeiten	Anmerkungen
---------	---------	-----------	---------------------	---------------------------	---	---	-------------------	---	---------------------	---	--	---	--------------------	--	-------------

Erhebliche Probleme während der Durchführung von Großprojekten und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung.

--

Etwaige geplante Änderungen bei der Auflistung der Großprojekte im operationellen Programm

--

10.2. Gemeinsame Aktionspläne

Fortschritt bei der Durchführung der verschiedenen Phasen der gemeinsamen Aktionspläne

Im Rahmen des operationellen Programms „Beschäftigung Österreich 2014-2020“ werden weder Großprojekte noch gemeinsame Aktionspläne umgesetzt.

Tabelle 13: Gemeinsame Aktionspläne

Titel gemeinsamer Aktionsplan	CCI-Nr.	Phase der Durchführung gemeinsamer Aktionsplan	Förderfähige Gesamtkosten	Öffentliche Unterstützung insgesamt	Beitrag des operationellen Programms zum gemeinsamen Aktionsplan	Prioritätsachse	Art des gemeinsamen Aktionsplans	[geplante] Einreichung bei der Kommission	[geplanter] Beginn der Durchführung	[geplanter] Abschluss	Wichtigste Outputs und wichtigste Ergebnisse	Der bescheinigte Gesamtausgaben	Kommission förderfähige	Anmerkungen
-------------------------------	---------	--	---------------------------	-------------------------------------	--	-----------------	----------------------------------	---	-------------------------------------	-----------------------	--	---------------------------------	-------------------------	-------------

Erhebliche Probleme und Maßnahmen zu ihrer Bewältigung

Im Rahmen des operationellen Programms „Beschäftigung Österreich 2014-2020“ werden weder Großprojekte noch gemeinsame Aktionspläne umgesetzt.

TEIL B
IN DEN JAHREN 2017 UND 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND
ABSCHLIESSENDER DURCHFÜHRUNGSBERICHT

(Artikel 50 Absatz 4 sowie Artikel 111 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

11. BEWERTUNG DER DURCHFÜHRUNG DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS

(ARTIKEL 50 ABSATZ 4 UND ARTIKEL 111 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

11.1. Informationen aus Teil A und Erreichen der Ziele des Programms (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	1 - Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
-----------------	---

--

Prioritätsachse	2 - Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung der Armut und jeglicher Diskriminierung
-----------------	---

--

Prioritätsachse	3 - Investitionen in Bildung, Ausbildung und Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
-----------------	--

--

Prioritätsachse	4 - ESF-Förderung in der Übergangsregion Burgenland
-----------------	---

--

Prioritätsachse	5 - Technische Hilfe
-----------------	----------------------

--

Prioritätsachse	6 - REACT-EU
-----------------	--------------

--

11.2. Spezifische, bereits getroffene Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und zur Verhinderung von Diskriminierung, insbesondere Barrierefreiheit für Personen mit einer Behinderung, und getroffene Vorkehrungen zur Gewährleistung der Berücksichtigung des Gleichstellungsaspektes im operationellen Programm oder in den Vorhaben (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe e der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.3. Nachhaltige Entwicklung (Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 111 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

--

11.4. Berichterstattung über die für die Klimaschutzziele verwendete Unterstützung (Artikel 50 Absatz 4 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Prioritätsachse	Betrag der für die Klimaschutzziele vorgesehenen Unterstützung (EUR)	Anteil der Gesamtzuweisung für das operationelle Programm (%)
Insgesamt	0,00	0,00%

--

11.5. Rolle der Partner bei der Durchführung des Programms

--

**12. OBLIGATORISCHE ANGABEN UND BEWERTUNG GEMÄSS ARTIKEL 111 ABSATZ 4
UNTERABSATZ 1 BUCHSTABEN A UND B DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013**

**12.1. Fortschritte bei der Umsetzung des Bewertungsplans und des Follow-up für die bei der
Bewertung gemachten Feststellungen**

--

Status	Name	Fonds	Jahr der Fertigstellung der Bewertung	Art der Bewertung	Thematisches Ziel	Thema	Feststellungen (bei ausgeführt)	Follow-up (bei ausgeführt)
--------	------	-------	---------------------------------------	-------------------	-------------------	-------	---------------------------------	----------------------------

12.2. Ergebnisse der im Rahmen der Kommunikationsstrategie durchgeführten Informations- und Publizitätsmaßnahmen der Fonds

--

13. ZUR ERFÜLLUNG DER EX-ANTE-KONDITIONALITÄTEN ERGRIFFENE MASSNAHMEN (ARTIKEL 50 ABSATZ 4 DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013) (KANN IM 2016 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN (SIEHE VORSTEHEND PUNKT 9). MUSS IM 2017 EINZUREICHENDEN BERICHT ENTHALTEN SEIN) OPTION: FORTSCHRITTSBERICHT

14. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN, DIE JE NACH INHALT UND ZIELEN DES OPERATIONELLEN PROGRAMMS HINZUGEFÜGT WERDEN KÖNNEN (ARTIKEL 111 ABSATZ 4 UNTERABSATZ 2 BUCHSTABEN A, B, C, D, G UND H DER VERORDNUNG (EU) NR. 1303/2013)

14.1. Fortschritte bei der Durchführung des integrierten Ansatzes zur territorialen Entwicklung, einschließlich der Entwicklung von Regionen, die von demografischen und permanenten oder von der Natur bedingten Nachteilen betroffen sind, sowie integrierter territorialer Investitionen, nachhaltiger Stadtentwicklung und der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen lokalen Entwicklung im Rahmen des operationellen Programms

14.2. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Behörden der Mitgliedstaaten und Begünstigten bei der Verwaltung und Nutzung der Fonds.

14.3. Fortschritte bei der Durchführung der interregionalen und transnationalen Maßnahmen.

14.4. Gegebenenfalls der Beitrag zu makroregionalen Strategien und Strategien für die Meeresgebiete

Wie in der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 in Artikel 27 Absatz 3 ("Inhalt Programme"), in Artikel 96 Absatz 3 Buchstabe e ("Inhalt, Genehmigung und Änderung der operationellen Programme im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘"), in Artikel 111 Absatz 3, in Artikel 111 Absatz 4 Buchstabe d ("Durchführungsberichte im Rahmen des Ziels ‚Investitionen in Wachstum und Beschäftigung‘") und Anhang 1 Abschnitt 7.3 ("Beitrag von Mainstream-Programmen zu makroregionalen Strategien und Meeresbeckenstrategien") dargelegt, trägt dieses Programm zu einer oder mehreren makroregionalen Strategien und/oder Meeresbeckenstrategien bei:

Makroregionale Strategien und Strategien für Meeresgebiete sind nicht Inhalt und Ziel des operationellen Programms.

- EU-Strategie für den Ostseeraum (EUSBSR)
- EU-Strategie für den Donaauraum (EUSDR)
- EU-Strategie für die Region Adria-Ionisches Meer (EUSAIR)
- EU-Strategie für den Alpenraum (EUSALP)
- Meeresstrategie für den Atlantik (ATLSBS)

14.5. Gegebenenfalls Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen im Bereich soziale Innovation

--

14.6. Fortschritte bei der Durchführung von Maßnahmen für besondere Bedürfnisse der ärmsten geografischen Gebiete oder der am stärksten von Armut, Diskriminierung oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Zielgruppen mit besonderem Augenmerk auf marginalisierten Gemeinschaften sowie Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslose und jungen Menschen ohne Arbeit, gegebenenfalls einschließlich der verwendeten Finanzressourcen.

--

**TEIL C – IM JAHR 2019 VORGELEGTE BERICHTERSTATTUNG UND IM
ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNGSBERICHT (Artikel 50 Absatz 5 der Verordnung (EU)
Nr. 1303/2013)**

**15. FINANZINFORMATIONEN AUF EBENE DER PRIORITÄTSACHSE UND DES
PROGRAMMS (ARTIKEL 21 ABSATZ 2 UND ARTIKEL 22 ABSATZ 7 DER VERORDNUNG (EU)
NR. 1303/2013)**

16. INTELLIGENTES, NACHHALTIGES UND INTEGRATIVES WACHSTUM (OPTION FORTSCHRITTSBERICHT)

Informationen und Bewertung hinsichtlich des Beitrags des Programms zum Erreichen der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum.

--

17. PROBLEME, DIE SICH AUF DIE LEISTUNG DES PROGRAMMS AUSWIRKEN, UND Vorgenommene Massnahmen — Leistungsrahmen (Artikel 50 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013)

Wenn die Bewertung der Fortschritte im Hinblick auf die im Leistungsrahmen festgelegten Etappenziele und Ziele aufzeigt, dass bestimmte Etappenziele und Ziele nicht erreicht wurden, sollten die Mitgliedstaaten die Gründe für das Verfehlen dieser Etappenziele im Bericht 2019 (für die Etappenziele) und im endgültigen Durchführungsbericht (für die Ziele) darlegen

--

DOKUMENTE

Dokumentname	Dokumentart	Dokumentdatum	Lokale Referenz	Kommissionsreferenz	Dateien	Sendedatum	Absender
Bürgerinfo	Bürgerinfo	26.05.2022	2022-0.390.553	Ares(2022)4028093	Bürgerinfo	31.05.2022	n005abh4

LETZTE VALIDIERUNGSERGEBNISSE

Schwere	Code	Nachricht
Info		Version des Durchführungsberichts wurde validiert.